



EIBENSTOCK

Elektrowerkzeuge

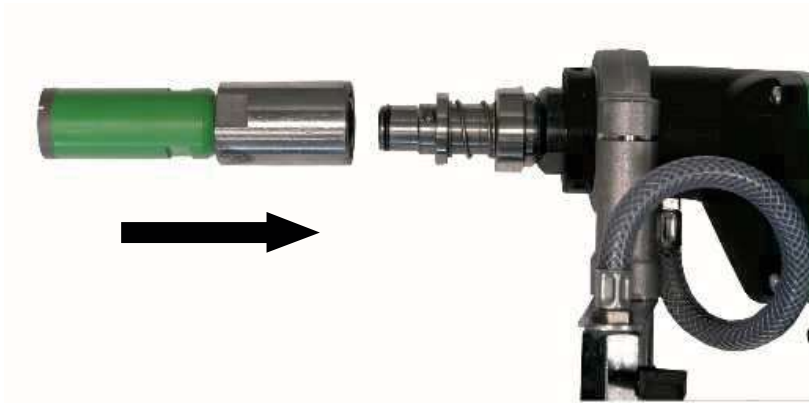
D	Originalbetriebsanleitung.....	4 - 15
GB	Original instructions.....	16 - 28
F	Notice originale.....	29 - 41
NL	Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing.....	42 - 53



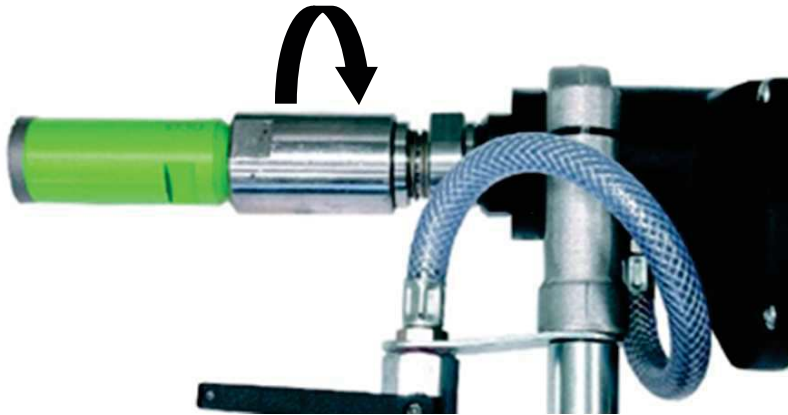
EFB 125 P



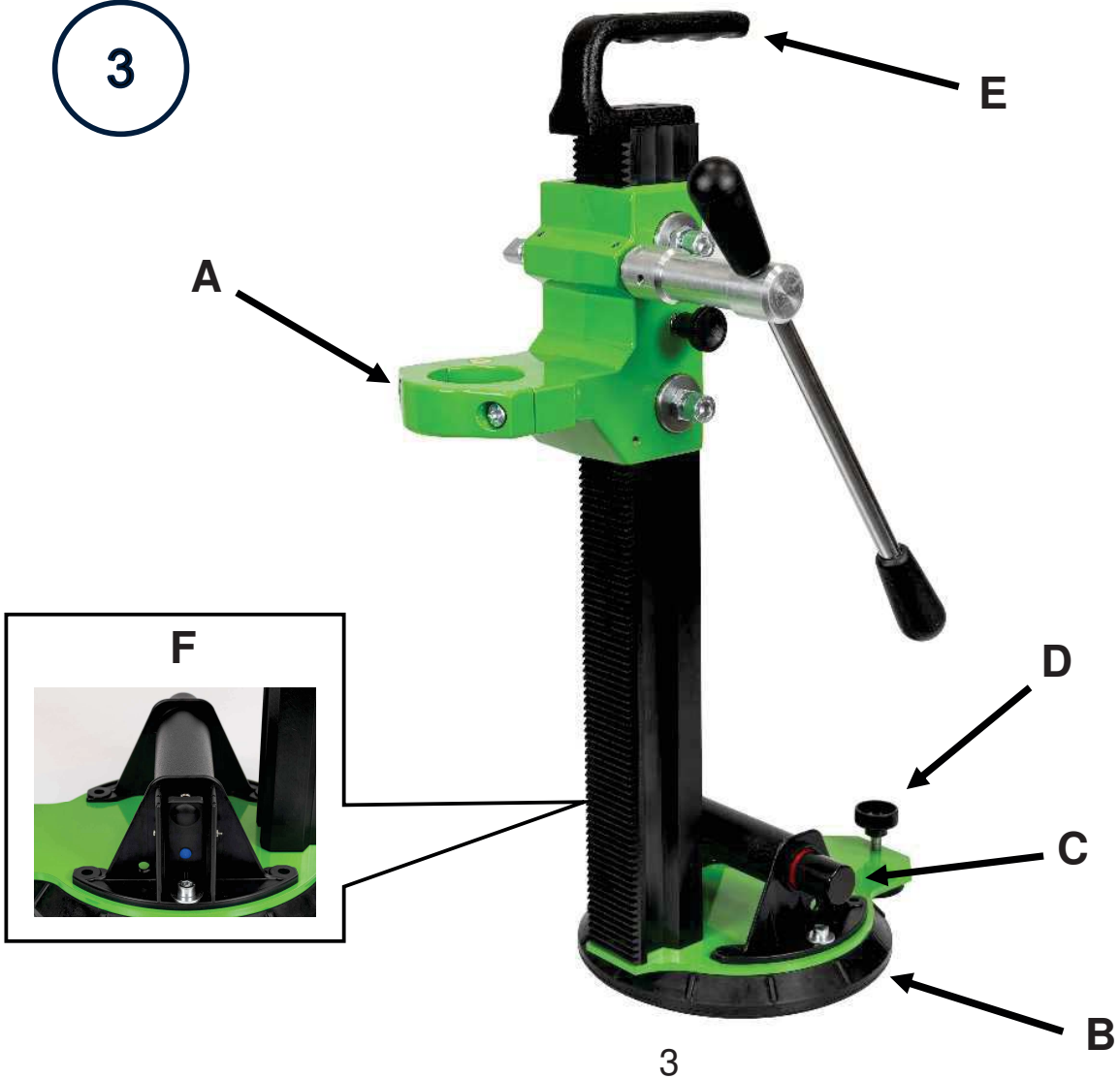
1



2



3



Wichtige Sicherheitshinweise

Wichtige Anweisungen und Warnhinweise sind mittels Symbole auf der Maschine dargestellt:



**Vor Inbetriebnahme der Maschine
Bedienungsanleitung lesen.**



Arbeiten Sie konzentriert und lassen Sie Sorgfalt walten. Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber und vermeiden Sie Gefahrensituationen.



Vorkehrungen zum Schutz des Bedieners treffen.

Zu Ihrem Schutz sollten Sie folgende Schutzmaßnahmen treffen:



Gehörschutz benutzen



Augenschutz benutzen



Schutzhelm benutzen



Schutzhandschuhe benutzen



Schutzschuhe benutzen



**Warnung vor gefährlicher elektrischer
Spannung**



Warnung vor heißer Oberfläche



**Maschine, Bohrkronen und Bohrstände sind
schwer – Vorsicht Quetschgefahr**



Reiß- bzw. Schneidgefahr

Technische Daten

Fliesen-Nass-Bohrmaschine EFB 125 P

Nennspannung:	230 V ~
Leistungsaufnahme:	1150 W
Nennstrom:	6,7 A
Bestellnummer:	0312C000

Frequenz:	50 / 60 Hz
Bohrdurchmesser	6 - 125 mm
Werkzeugaufnahme:	G 1/2" i
Nenn- / Leerlaufdrehzahlen:	250-1000 min ⁻¹
Schutzklasse:	II
Schutzgrad:	IP 20
Gewicht:	ca. 3,6 kg
Funkentstörung nach:	EN 55014 und EN 61000

Technische Änderungen vorbehalten!

Lieferbares Sonderzubehör:

Artikel	Bestell-Nr.
Diamantbohrkronen R1/2" a Nutzlänge 40mm Ø22-122mm	
Schnellwechseladapter G1/2" a / G1/2" i	38004000
Bohrständer BST 125 V	09659000
Anbohrhilfe mit Bohrschablone	3583A000
Wasserdruckbehälter 5 Liter	35811000

Weitere Informationen zu unseren Produkten sowie zum umfangreichen Zubehörsortiment finden Sie unter: www.eibenstock.com

Lieferumfang

Fliesen-Nass-Bohrmaschine mit je 1 Einmaulschlüssel SW22 und SW32 und Bedienungsanleitung im Maschinenkoffer.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Fliesen-Nass-Bohrmaschine **EFB 125 P** ist für den professionellen Einsatz bestimmt und darf nur von unterwiesenen Personen bedient werden. Sie kann sowohl in einem dafür geeigneten Bohrständer als auch Freihand betrieben werden.

Das Bohrgerät dient in Verbindung mit den dafür geeigneten Bohrkronen zum Bohren von Fliesen und Platten aus keramischem Material und Naturstein ausschließlich im Nassschnitt.

Der Durchmesser der Bohrkronen sollte 122 mm nicht überschreiten.



Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen. Zusätzlich müssen die allgemeinen Sicherheitshinweise im beigelegten Heft befolgt werden. Lassen Sie sich vor dem ersten Gebrauch praktisch einweisen. Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.



Wird bei der Arbeit die Anschlussleitung beschädigt oder durchtrennt, diese nicht berühren, sondern sofort den Netzstecker ziehen. Gerät niemals mit beschädigter Anschlussleitung betreiben.



Überprüfen Sie vor dem Bohren in Decken und Wänden die Bohrstelle auf verdeckt liegende Strom-, Gas- und Wasserleitungen oder andere Medien.

Überprüfen Sie den Arbeitsbereich, z.B. mit einem Metallortungsgerät. Konsultieren Sie den verantwortlichen Statiker vor Beginn ihrer Arbeit zur Festlegung der genauen Position der Bohrung.



Achten Sie darauf, dass die Maschine keinem direkten Regen ausgesetzt ist.

- Arbeiten Sie nicht in explosionsgefährdeter Umgebung.
- Arbeiten Sie nicht auf Leitern.
- Asbesthaltige Materialien dürfen nicht bearbeitet werden. Tragen Sie das Gerät niemals am Kabel und überprüfen Sie vor jeder Benutzung Gerät, Kabel und Stecker. Lassen Sie Schäden nur von einem Fachmann beseitigen. Stecker nur bei ausgeschalteter Maschine in die Steckdose stecken.
- Manipulationen am Gerät sind nicht erlaubt.
- Lassen Sie die Bohrmaschine nur unter Aufsicht arbeiten. Ziehen Sie den Netzstecker, und überprüfen Sie, dass der Schalter ausgeschaltet ist, wenn die Maschine unbeaufsichtigt bleibt, z.B. bei Auf- und Abbauarbeiten, bei Spannungsabfall, beim Einsetzen bzw. bei der Montage eines Zubehörteiles.
- Schalten Sie die Maschine ab, wenn Sie aus irgendeinem Grund stehen bleibt. Sie vermeiden damit das plötzliche Anlaufen im unbeaufsichtigten Zustand.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn ein Teil des Gehäuses defekt ist, bzw. bei Beschädigungen an Schalter, Zuleitung oder Stecker.
- Elektrowerkzeuge müssen in regelmäßigen Abständen einer Prüfung durch den Fachmann unterzogen werden.

- Führen Sie beim Arbeiten das Netz-, bzw. Verlängerungskabel und den Wasserschlauch immer nach hinten vom Gerät weg.
- **Beim Betreiben der Maschine darf in keiner Gebrauchslage Kühlwasser in den Motor und die elektrischen Einbauteile eindringen.**
- Tritt Wasser aus der Überlaufbohrung am Getriebehals, brechen Sie die Arbeiten ab und lassen Sie das Gerät in einer autorisierten Fachwerkstatt reparieren.
- Schalten Sie nach einer Unterbrechung Ihrer Arbeit die Kernbohrmaschine nur dann ein, nachdem Sie sich davon überzeugt haben, dass sich die Bohrkronen frei drehen lässt.
- Nicht in rotierende Teile fassen.
- Halten Sie die Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.
- Personen unter 16 Jahren dürfen das Gerät nicht benutzen.
- Der Benutzer und die sich in der Nähe aufhaltenden Personen müssen während der Benutzung des Gerätes eine geeignete Schutzbrille, Gehörschutz, Schutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe tragen.



- **Arbeiten Sie stets konzentriert. Gehen Sie überlegt vor und verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.**
- **Halten Sie das Gerät immer mit beiden Händen und nehmen Sie einen sicheren Stand ein. Beachten Sie das Reaktionsmoment der Maschine. Im Blockierfall könnten Sie sich sonst verletzen.**

Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte der Anlage!



Elektrischer Anschluss

Die **EFB 125 P** ist in Schutzklasse II ausgeführt. Zum Schutz des Bedieners darf die Maschine nur über eine Fehlerstromschutzeinrichtung betrieben werden. Das Gerät wird deshalb standardmäßig mit einem im Kabel integrierten PRCD-Schutzschalter geliefert.

Achtung!



- **Der PRCD-Schutzschalter darf nicht im Wasser liegen.**
- **PRCD-Schutzschalter nicht zum Ein- und Ausschalten der Maschine verwenden.**
- **Vor Arbeitsbeginn die ordnungsgemäße Funktion durch Drücken der TEST-Taste überprüfen.**

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme die Übereinstimmung der Netzspannung und -frequenz mit den auf dem Typenschild angegebenen Daten.

Spannungsabweichungen von +6 % und –10 % sind zulässig.

Verwenden Sie nur Verlängerungskabel mit ausreichendem Querschnitt (siehe Tabelle). Ein zu schwacher Querschnitt kann zur Fehlfunktion der Maschine führen.

Empfohlene Mindestquerschnitte und maximale Kabellängen

Netzspannung	Querschnitt in mm ²	
	1,5	2,5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Die Maschine verfügt über eine Anlaufstrombegrenzung die verhindert, dass flinke Sicherungsautomaten unbeabsichtigt auslösen.

Zusatzhandgriff

Im Handbetrieb darf die **EFB 125 P** nur in Verbindung mit dem Zusatzhandgriff betrieben werden. Dieser wird von vorn auf den Getriebehals aufgesteckt und durch Drehen des Handgriffes fest angezogen. Dabei muss immer die Wasserzuführung am Handgriff mit montiert werden .

Ein-/Ausschalten

Momentschaltung

Einschalten: Ein-Aus-Schalter drücken.

Ausschalten: Ein-Aus-Schalter loslassen.

Dauerschaltung

Einschalten: Ein-Aus-Schalter drücken und in gedrücktem Zustand mit Feststellknopf arretieren.

Ausschalten: Ein-Aus-Schalter erneut drücken und wieder loslassen.

Achtung!



Benutzen Sie den Feststellknopf nur im Ständerbetrieb. Die Anwendung im Handbetrieb ist untersagt. Bei jedem maschinell bedingten Stillstand oder einer Unterbrechung der Stromversorgung ist der Feststellknopf sofort durch Drücken des Ein-Aus-Schalters zu lösen. Wird der Schalter nicht gelöst, kann die Maschine beim Betätigen des PRCD-Schutzschalters unbeabsichtigt wieder anlaufen, was eine Gefährdung darstellt.

Die **EFB 125 P** verfügt über ein Stellrad mit dem die Drehzahl zwischen 250 und 1000 min⁻¹ stufenlos geregelt werden kann.

Dieses befindet sich am Schaltergriff.

Einstellung	1	2	3	4	5	6
Drehzahl(min ⁻¹)	250	330	400	600	700	1000
Bohrkronen Ø/mm	93-122	69-92	50-68	35-49	30-34	22-29

Ein Dauerbetrieb mit verminderter Drehzahl führt zur Überlastung, da dem Motor dann weniger Kühlluft zur Verfügung steht und dieser dadurch deutlich schneller überhitzt. Es kann eine thermische Abschaltung erfolgen!

Wasseranschluss

Wenn die Bohrkronen nicht ausreichend mit Wasser gekühlt sind, können sich die Diamantsegmente erwärmen, was diese beschädigt und schwächt. Deshalb sollen Sie sich immer vergewissern, dass die Wasserzuführung nicht verstopft ist.

Zur Versorgung des Bohrgerätes mit Wasser gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Schließen Sie die Maschine über das GARDENA-Stecknippel an die Wasserversorgung oder ein Wasserdruckgefäß an.
- Betreiben Sie die Maschine nur mit sauberem Wasser und ausreichender Wasserzufuhr, da im Trockenbetrieb die Dichtungen beschädigt werden.
- Achtung! Der maximale Wasserdruck sollte 3 bar nicht überschreiten!
- Vergewissern Sie sich, dass die Segmente genug gekühlt sind. Ist das Bohrwasser klar, sind die Segmente genug gekühlt.
- Entleeren Sie das Wassersystem bei Frostgefahr.

Bohrkronen

Bohrkronen mit einem Außengewinde R 1/2" können direkt in die Arbeitsspindel geschraubt werden. Verwenden Sie nur auf das zu bohrende Material abgestimmte Bohrkronen. Sie schonen das Gerät, wenn Sie nur rundlaufende und nicht deformierte Bohrkronen verwenden.

Achten Sie darauf, dass die Segmente des Werkzeuges ausreichenden Freischnitt gegenüber dem Bohrkronenkörper aufweisen.

Bohrkronenwechsel



Vorsicht!

Das Werkzeug kann durch den Einsatz oder durch Schärpen heiß werden. Sie können sich die Hände verbrennen oder sich an den Segmenten schneiden bzw. reißen.

Benutzen Sie für den Werkzeugwechsel deshalb immer Arbeitsschutzhandschuhe.

Die Bohrspindel der **EFB 125 P** hat Rechtsgewinde. Verwenden Sie als Gegenhalter immer einen Maulschlüssel SW 32, der an der Bohrspindel bzw. am Adapter angesetzt wird.

Lösen Sie die Bohrkronen niemals mit (Hammer-)Schlägen, da so die Kernbohrmaschine beschädigt wird. Zum leichteren Lösen der Bohrkronen können Sie wasserfestes Fett verwenden.

Schnellwechseladapter

Mit dem Schnellwechseladapter können R $\frac{1}{2}$ "-a-Bohrkronen werkzeuglos gewechselt werden oder die EIBENSTOCK-Schnellwechselbohrkronen direkt auf dem Adapter befestigt werden. Das auf der R $\frac{1}{2}$ "-a-Bohrkrone aufgeschraubte Kupplungsstück des Schnellwechseladapters bzw. die Aufnahme der Schnellwechsel-Bohrkrone werden so auf den Schnellwechseladapter gesetzt, dass deren Nuten über die Kerbstifte des Adapters geschoben werden können. Durch entsprechenden Druck ist das Kupplungsstück bzw. die Bohrkrone bis zum Anschlag auf den Adapter zu schieben (Abb.1) und entgegen der Drehrichtung der Maschine um 90° zu verdrehen (Abb.2). Zum Wechseln der Krone bzw. zum Entfernen des Bohrkernes ist in umgekehrter Reihenfolge vorzugehen.

Handhabung

Um die Maschine sicher zu betreiben, beachten Sie folgende Hinweise:

- Befreien Sie den Einsatzort von allem, was den Arbeitsvorgang behindern könnte.
- Achten Sie auf ausreichende Beleuchtung des Einsatzortes.
- Halten Sie die angegebenen Bedingungen für den Anschluss an die Stromversorgung ein.
- Verlegen Sie die Elektroleitungen so, dass eine Beschädigung durch das Werkzeug ausgeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie ständig ausreichend Sicht auf den Arbeitsbereich haben und jederzeit alle erforderlichen Bedienungselemente und Sicherheitseinrichtungen erreichen können.
- Halten Sie andere Personen von Ihrem Arbeitsbereich fern, um Unfälle zu vermeiden.
- Vergewissern Sie sich, dass die Bohrkrone richtig befestigt ist.
- Setzen Sie in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Material das richtige Werkzeug ein.

Öffnen Sie den Kugelhahn und schalten Sie die Maschine ein.

Halten Sie die Maschine fest in beiden Händen.

Setzen Sie die Maschine leicht geneigt an. Nachdem sich die Bohrkrone in die Oberfläche eingearbeitet hat (ca. $\frac{1}{8}$ – $\frac{1}{4}$ des Kreisumfangs) bringen Sie die Maschine in den 90° Winkel und setzen Sie die Bohrung fort.

Achten Sie beim Bohren besonders darauf, dass die Bohrkrone nicht verkantet.

Passen Sie den Vorschub dem Kronendurchmesser und der Leistung der Maschine an.

Wenn Sie Ihre Bohrung beendet haben:

- Ziehen Sie die Bohrkrone aus dem Loch heraus.

- Schalten Sie den Motor aus. Benutzen Sie den Motorschalter und nicht den PRCD zu diesem Zweck.
- Schließen Sie die Wasserversorgung.

Bohrständerbetrieb

Der Bohrständer **BST 125 V** (Sonderzubehör) wurde speziell für die Fliesenbohrmaschine **EFB 125 P** zum Einsatz auf glatten und polierten Flächen entwickelt.

Befestigung der Bohrmaschine am Ständer:

Zum Befestigen der Maschine am Ständer entfernen Sie die beiden Innensechskantschrauben M8 und nehmen die Spannschelle (A) ab. Demontieren Sie den Zusatzhandgriff der Diamantbohrmaschine. Die Wasserzuführung muss dabei an der Maschine verbleiben. Setzen Sie die Maschine auf den Schlitten und schließen Sie die Spannschelle mit den Innensechskantschrauben.

Befestigung des Bohrständers:

Positionieren Sie den Bohrständer an gewünschter Stelle.

Die Fläche muss absolut eben und glatt sein.

Die Stützschraube (D) muss vor dem Ansaugen unbedingt nach oben gedreht werden, da der Fuß sich beim Ansaugen zur Fläche hin absenkt. Liegt die Platte der Stützschraube beim Ansaugen auf der Fläche auf, ist kein ausreichendes Ansaugen möglich.

Sie den Vakuum-Saugfuß (B) fest auf die anzusaugende Oberfläche. Die Gummischeibe muss dabei flach aufliegen.

Erzeugen Sie das Vakuum durch mehrfaches Drücken des Pumpenstößels (C).

Es ist ein ausreichendes Vakuum erreicht, wenn der rote Ring am Pumpenstößel nicht mehr sichtbar ist und der Pumpstößel in der Pumpe verbleibt. Achten Sie beim Pumpen immer auf eine Leichtgängigkeit des Pumpenstößels. Nach dem Ansaugen muss der Pumpenstößel zum Nachpumpen frei zugänglich sein. Bei nachlassendem Vakuum muss die Haltekraft durch Nachpumpen wiederhergestellt werden.

Die Stützschraube (D) erhöht die Stabilität der Bohreinheit beim Bohren und muss so eingestellt werden, dass sie fest auf der Arbeitsfläche aufsitzt.

ACHTUNG!

Betätigen Sie beim Bohren niemals die Belüftungsventil (F).

Sichern Sie den Borständer zusätzlich, indem Sie in mit einer Hand fest am Griff (E) halten.

Zum Lösen betätigen Sie das Belüftungsventil (F) so lange, bis sich das Vakuum vollständig abgebaut hat.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Bohrständers.

Überlastungsschutz

Die **EFB 125 P** ist zum Schutz von Bediener, Motor und Bohrkrone mit einem mechanischen, elektronischen und thermischen Überlastungsschutz ausgerüstet.

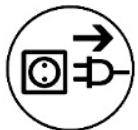
- Mechanisch:** Bei einem plötzlichen Verklemmen der Bohrkrone wird der Rückschlag der Maschine mittels einer Rutschkupplung auf ein für den Bediener beherrschbares Reaktionsmoment begrenzt.
- Elektronisch:** Bei einer Überlastung erfolgt über die Elektronik eine selbstständige Abschaltung der Maschine. Nach Entlastung und Aus- und Wiedereinschalten des Geräteschalters kann normal weitergearbeitet werden.
- Thermisch:** Mit Hilfe eines Thermoelementes wird der Motor bei anhaltender Überlastung vor Zerstörung geschützt. Die Maschine schaltet in diesem Falle selbstständig ab und kann erst nach entsprechender Abkühlung (ca. 2 min) wieder in Betrieb genommen werden. Die Abkühlzeit ist abhängig von der Erwärmung der Motorwicklung und der Umgebungstemperatur.

Sicherheitskupplung

Die Sicherheitskupplung soll Stöße und übermäßige Belastung abfangen. Sie ist kein absoluter Schutz, deshalb sollten Sie umsichtig bohren.

Um ihre Funktionsfähigkeit zu erhalten, sollte sie max. 2 s durchrutschen. Ein längeres Durchrutschen führt zur Zerstörung der Sicherheitskupplung. Sie muss bei übermäßigem Verschleiß von einer autorisierten Fachwerkstatt erneuert werden.

Pflege und Wartung



Vor Beginn der Wartungs- oder Reparaturarbeiten unbedingt Netzstecker ziehen!

Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem, auf Grund seiner Ausbildung und Erfahrung geeignetem Personal durchgeführt werden.

Das Gerät ist nach jeder Reparatur von einer Elektrofachkraft zu überprüfen. Das Elektrowerkzeug ist so konstruiert, dass ein Minimum an Pflege und Wartung erforderlich ist. Folgende Punkte sind jedoch stets zu beachten:

- Das Elektrowerkzeug und die Lüftungsschlitze sind stets sauber zu halten.
- Bei der Arbeit ist darauf zu achten, dass keine Fremdkörper in das Innere des Elektrowerkzeuges gelangen.
- Bei einem Ausfall des Gerätes ist eine Reparatur nur durch eine autorisierte Werkstatt ausführen zu lassen.

Der Kundendienst beantwortet Ihre Fragen zu Reparatur und Wartung Ihres Produkts sowie zu Ersatzteilen.

Das EIBENSTOCK-Anwendungsberatungs-Team hilft Ihnen gerne bei Fragen zu unseren Produkten und deren Zubehör.

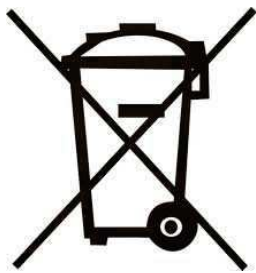
Umweltschutz



Rohstoffrückgewinnung statt Müllentsorgung

Zur Vermeidung von Transportschäden muss das Gerät in einer stabilen Verpackung ausgeliefert werden. Verpackung sowie Gerät und Zubehör sind aus recycelfähigen Materialien hergestellt.

Die Kunststoffteile des Gerätes sind materialspezifisch gekennzeichnet. Dadurch wird eine umweltgerechte, sortenreine Entsorgung über die angebotenen Sammeleinrichtungen ermöglicht.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Geräusch / Vibration

Das Geräusch dieses Elektrowerkzeuges wird nach EN 62841-2-1, gemessen. Der Schalldruckpegel am Arbeitsplatz kann 85 dB (A) überschreiten; in diesem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Bediener erforderlich.



Gehörschutz tragen!

Die Hand-/Arm-Vibration ist typischerweise niedriger als $2,5 \text{ m/s}^2$.

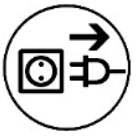
Messwerte ermittelt entsprechend EN 62841-2-1.

Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich

reduzieren. Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Verhalten bei Störungen



Schalten Sie die Maschine bei Betriebsstörungen aus, trennen Sie diese vom Stromnetz. Arbeiten an der Elektrik der Maschine dürfen nur von einem Elektrofachmann vorgenommen werden.

Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Gerät läuft nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Netzstromversorgung unterbrochen - Netzkabel oder Stecker defekt - Schalter defekt - PRCD-Schalter ausgeschaltet 	<ul style="list-style-type: none"> - anderes Elektrogerät einstecken, Funktion prüfen - von Elektrofachkraft prüfen und ggf. ersetzen lassen - von Elektrofachkraft prüfen und ggf. ersetzen lassen - PRCD-Schalter einschalten (RESET)
Motor läuft - Bohrkrone dreht nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Getriebe defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Lassen Sie das Gerät von einer Vertragswerkstatt reparieren.
Bohr- geschwindigkeit lässt nach	<ul style="list-style-type: none"> - Wasserdruck/Wasserdurchfluss zu hoch - Bohrkrone defekt - Getriebe defekt - Bohrkrone poliert 	<ul style="list-style-type: none"> - Wassermenge regulieren - Bohrkrone auf Beschädigung prüfen und ggf. austauschen - Lassen Sie das Gerät von einer Vertragswerkstatt reparieren. - Bohrkrone auf Schärfestein schärfen dabei Wasserspülung laufen lassen
Motor schaltet ab	<ul style="list-style-type: none"> - Gerät kommt zum Stillstand - Gerät zu warm - Überlastschutz des Motors hat angesprochen 	<ul style="list-style-type: none"> - Gerät gerade führen, um ein Verkanten und damit Blockieren der Bohrkrone zu vermeiden - Gerät ca. 2min abkühlen lassen und anschließend im Leerlauf bei voller Drehzahl und geöffneter Wasserzuführung (Schutz der Wellendichtringe) einige Zeit laufen lassen, um den Motor weiter abzukühlen - Gerät entlasten und durch Betätigen des Schalters Gerät wieder hochfahren lassen
Wasser tritt am Getriebegehäuse aus	<ul style="list-style-type: none"> - Wellendichtringe defekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Lassen Sie das Gerät von einer Vertragswerkstatt reparieren.

Gewährleistung

Entsprechend unserer allgemeinen Lieferbedingungen gilt im Geschäftsverkehr gegenüber Unternehmen eine Gewährleistungsfrist für Sachmängel von 12 Monaten (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein). Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, bleiben davon ausgeschlossen. Schäden, die durch Material- oder Herstellfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Reparatur oder Ersatzlieferung beseitigt. Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt an den Lieferer oder eine Eibenstock-Vertragswerkstatt gesandt wird.

EU - Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter „Technische Daten“ beschriebene Produkt mit folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

EN 62841-1:2016-07
EN 62841-3-6:2018-09
EN IEC 55014-1:2022-12
EN IEC 55014-2:2022-10
EN 61000-3-2+A1:2019-03-05
EN 61000-3-3:2023-02
EN IEC 63000:2019-05

gemäß der Bestimmungen 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/EG

Technische Unterlagen (2006/42/EG) bei:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock



Lothar Lässig
General Manager



Frank Markert
Head of Engineering

12.03.2025

Änderungen vorbehalten.

Important Instructions

Important instructions and warning notices are put on the machine by means of symbols:



Before you start working, read the operating instructions of the machine.



Work concentrated and carefully. Keep your work-place clean and avoid dangerous situations.



In order to protect the user, take precautions.

In order to protect yourself, implement the following actions:



Use ear protection.



Wear safety goggles



Wear a helmet



Use protective gloves



Wear protective boots



Warning of dangerous voltage



Warning of hot surface



Danger of being crushed



Danger of being ripped or cut

Technical Data

Tile Wet Drilling Machine EFB 125 P

Rated voltage:	230 V ~
Rated power input:	1150 W
Rated current:	6,7 A
Order number:	0312C000

Frequency:	50 / 60 Hz
Drilling diameter:	6 - 125 mm
Thread connection:	G ½" male
Rated speed:	250-1000 rpm
Protection class:	II
Degree of protection:	IP 20
Net weight:	about 3,6 kg
Interference suppression:	EN 55014 and EN 61000

Subject to technical changes!

Available add-ons:

Item	Order No.
Diamond drill bits R½" female, usable length: 40mmØ 22-122mm	
Quick-change adapter G½"male / G½" female	38004000
Drill rig BST 125V	09659000
Centering device with water collection	3583A000
Water tank 5l	35811000

For further information about our products and our wide range of accessories please see: www.eibenstock.com

Supply

Tile Wet Drilling Machine with each SW22 and SW32 open-end wrench and operating instructions in machine case.

Application for Intended Purpose

The Diamond wet drill **EFB 125 P** is intended for professional use and may be used only by instructed personnel.

It may be used either with or without an adequate drill rig.

With the appropriate diamond drill bits the tool may be used for wet drilling of holes in tiles, stoneware and natural stone.

The diameter of the drill bit should not exceed 122 mm.

Safety Instructions



Safe work with the machine is only possible if you read these operating instructions completely and strictly follow the instructions contained herein. In addition, the general safety instructions in the enclosed brochure have to be observed. Take part in a practical introduction before the first use. Save all warnings and instructions for future reference.



If the connecting cable is getting damaged or cut during the work, don't touch it, but instantly pull the plug out of the socket. Never use the machine with damaged connecting cable.



When drilling in ceilings or walls make sure you will not cut through electrical mains, gas or water pipes. Use metal detection systems if needed.

Before you start working, consult a statics specialist to determine the exact drilling position. If drilling through ceilings, secure the place below, because the core may drop out.



Pay attention that the tool is not exposed to direct rain.

- Do not use the tool in an environment with danger of explosion.
- Do not use the tool standing on a ladder.
- Do not drill into materials containing asbestos.
- Never carry the tool at its cable and always check the tool, cable and plug before use. Have damages only repaired by specialists. Only insert the plug into the socket when the tool switch is OFF.
- Modifications of the tool are prohibited.
- The machine should only run under supervision of somebody. Plug and switch the machine off if it is not under supervision, e.g. in case of setting up and stripping down the machine, in case of voltage drop or when fixing or mounting an accessory.
- Switch the machine off if it stops for whatever reason. This way, you avoid that it starts suddenly and not under supervision.
- Don't use the machine if a part of the housing is damaged or in case of damages on the switch, the connecting cable or plug.
- When using the drill, always lead the line cord, extension cable and suction tube backwards away from the machine.
- Electrical tools have to be inspected visually by a specialist in regular intervals.
- **When using the drill, cooling water is not allowed to get into the motor and all electrical parts.**
- If water comes out of the drainage hole at the gear neck, stop your work and have the tool repaired by an authorised service centre.

- After an interruption of work the machine should only be switched on again if the drill bit can be turned.
- Do not touch rotating parts.
- Keep the handles dry, clean and free of oil and grease.
- Persons under 16 years of age are not allowed to use the tool.
- During use, the user and other persons standing nearby have to wear suitable goggles, helmets, ear protectors, protective clothes and boots.



- **Always work with concentration. Always work in a carefully considered way and do not use the tool when you are not concentrated.**
- **During manual operation, always hold the machine with both hands and maintain a safe standing position. Always consider the reaction moment of the machine in case of blockage.**

For further safety instructions please refer to the enclosure!



Electrical Connection

The **EFB 125 P** is made in protection class II. For protection purposes the machine can only be run with a GFCI. The machine is standard equipped with a PRCD protective switch integrated in the cord.

Attention!



- **The PRCD protective switch must not lay in water.**
- **PRCD protective switches must not be used to switch the tool on and off.**
- **Before starting your work, check the proper function by pressing the TEST button.**

First, check the correspondence between voltage and frequency against the data mentioned on the identification plate. Voltage differences of +6 % to -10 % are allowed. Use only extension cable with sufficient cross-section (see chart). A cross-section which is too small could cause a failure of the machine.

Recommended minimum cross-sections and maximum cable lengths

Mains Voltage	Cross-Section mm ²	
	1.5	2.5
110 V	20 m	40 m
230 V	50 m	80 m

The machine is equipped with a soft start which prevents that swift automatic circuit breakers are unintentionally triggered.

Additional Handle

For manual operation of the **EFB 125 P** always use the additional handle. This one has to be attached from ahead on the gearbox neck and tightened by turning the handle. At the same time the water supply has to be mounted at the handle.

Switching on and off

Short-Time Operation

Switching-on: press the on/off switch

Switching-off: release the on/off switch

Permanent Operation

Switching-on: press the on/off switch and, keeping it pressed, engage the lock-on button

Switching-off: press the on/off switch and let it go off again

Attention!



Only press the lock-on button when using a stand. In case of every stop of the machine, the lock-on button has to be released immediately by pressing the on/off switch.

Consequently, you can avoid an unintentional restart of the machine (physical hazard).

The **EFB 125 P** is equipped with an adjusting wheel in order to allow a stepless variable control of speed from 250 to 1000 rpm. The adjusting wheel is on the switch grip.

Setting	1	2	3	4	5	6
Speed (rpm)	250	330	400	600	700	1000
Drilling diameter	93-122	69-92	50-68	35-49	30-34	22-29

A permanent use with reduced speed can cause an overload because the motor then gets less cooling air and therefore the machine will be overheated much faster. A thermal switch-off can be released!

Water Supply

If the drill bit is not cooled enough with water, the diamond segments heat up and consequently get damaged and weakened. For this reason, always make sure that the cooling system is not blocked.

In order to supply the machine with water, please proceed as follows:

- Connect the tool to the water supply system or a water pressure vessel using the GARDENA connector.
- Always make sure that the machine only runs with enough clear water as the seals get damaged when the machine is running dry.
- Attention! The maximum water pressure should not be more than 3 bar.

- Make sure that the segments are well cooled. If the drilling water is clear, the segments are well cooled.
- Overhead-drilling only with water collection ring.
- In case of frost warning, drain the water system.

Drill Bits

Drill bits with an external thread R 1/2" can be screwed directly in the work spindle. Always use drill bits matching the material which has to be drilled. You can treat the machine carefully by using only drill bits that are balanced and undeformed. Pay attention that the segments of the tool have enough relief cut toward the drill bit body.

Drill Bit Changing



Attention!

When you use or sharpen the machine, it might heat up enormously. You could burn your hands or get cut or ripped by the segments. Therefore, always use protective gloves when changing the drill bit.

The drill spindle has a right-hand thread. To hold on spindle use an jaw wrench SW 32. Never remove the drill bit with impacts because this way the machine will be damaged. With some waterproof grease which is put on the drill bit thread you can remove the drill bit easier. It is also a good help for easy removing to put a copper ring between the spindle and the drill bit.

Quick-change adapter

With the quick-change adapter included in delivery drill bits with R 1/2" male-connection can be changed without any tool or the EIBENSTOCK-diamond wet drill bits bayonet can be fixed directly on the adapter.

The coupling piece of the quick-change adapter which is screwed on the R 1/2" male-drill bit or the connection of the diamond wet drill bits bayonet are put that way on the quick-change adapter that its flutes can be pushed on the grooved pins of the adapter. By using an adequate pressure push the coupling piece or the drill bit on the adapter until it stops (Fig.1) and turn it about 90° against the rotating direction of the machine (Fig. 2). In order to change the drill bit and to remove the drilling core proceed in reverse order.

Using the Core Drill

In order to operate safely, please observe the following instructions:

Safety at work

- Make sure that your work place is free of anything that might disturb your work.
- Pay attention that your work place is well-lit.
- Make sure that you observe the conditions for the connection with the power supply.
- When laying the cables, make sure that it cannot be damaged by the tool.
- Make sure that you always can overlook the work place in a sufficient way and that you always can reach all necessary control elements and safety devices.
- In order to avoid accidents, keep other persons away from your work place.
- Make sure that the drill bit is well fixed.
- Only use tools which are suitable for the particular material.

Open the ball valve and switch the machine on. Hold the machine with both hands. Attach the machine with a small inclination. After the drill bit has penetrated into the surface (about $\frac{1}{8}$ – $\frac{1}{4}$ of the circumference), put the machine in a 90° angle and continue drilling.

While drilling, especially pay attention that the drill bit does not tilt.

Adapt the feed to the diameter of the drill bit and to the power of the machine.

When you have finished drilling:

- Pull the drill bit out of the hole.
- Stop the motor by using the motor switch and not the PRCD switch.
- Close the water supply.

Use in drill rig

The drill rig **BST 125 V** (special accessory) has been purpose-developed for the diamond wet drill **EFB 125 P** for the use on smooth and polished surfaces.

Fixing the drilling machine at the drill rig:

For fixing the machine at the drill rig remove both allen screws M8 and take off the collar clamp (A). Remove the additional handle of the diamond drilling machine. The water supply has to remain at the machine. Put the machine on the carriage and close the collar clamp with the Allen screws.

Fixing of the drill rig:

Position the rig at the desired location.

The surface must be completely level and smooth.

It is imperative that the support bolt (D) be turned upward before aspirating since the stand sinks toward the surface during aspiration. If the plate for

the support bolt is located on the surface during aspiration, then the device will not aspirate sufficiently.

Press the vacuum suction cup (B) firmly against the surface to be aspirated. The rubber disk must be lying flat as you do this.

Press the plunger (C) several times to create a vacuum.

A sufficient vacuum has been created if the red ring on the plunger is no longer visible and the plunger stays in the pump. When pumping, always ensure that the pump plunger moves smoothly. After aspirating, the plunger must be freely accessible for re-pumping. If the vacuum decreases, the holding force must be restored by re-pumping.

The support bolt (D) increases the drilling unit's stability during drilling and must be adjusted so that it sits firmly on the working surface.

CAUTION!

Never activate the ventilation valve (F) during drilling.

The rig can be additionally secured by holding it firmly by the handle (E) with one hand. For further information please see the operating instructions of the drill rig.

Overload Protection

To protect the user, motor and drill bit, the **EFB 125 P** is equipped with a mechanical, electrical and thermal overload protection.

Mechanical: In the event of a sudden jamming of the drill bit, the machine's kickback is limited to a reaction torque controllable by the operator by means of a slip clutch.

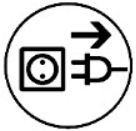
Electronic: In case of overload due to too large feed force, the electronic will cut OFF the machine. After discharge and switching ON you can continue drilling again.

Thermal: By means of a thermal element, in case of continuous overload, the motor is protected against destruction. In fact, the machine switches OFF automatically and only can be switched ON again after a certain cooling period (about 2 minutes). This cooling period depends on the warming of the motor winding and ambient temperature.

Safety Clutch

The safety clutch should absorb shock and excessive stress. It is an aid and not an absolute protection. Therefore you have to handle and drill carefully. **To keep it in good condition, the clutch should slip for a very short time (max. 2 seconds) in each case only. Slipping for longer periods destroys the safety clutch. After excessive wearing the clutch has to be renewed by an authorized service shop.**

Care and Maintenance



Before the beginning of the maintenance or repair works you have to disconnect the plug from the mains.

Repairs may be executed only by appropriately qualified and experienced personnel. After every repair the machine has to be inspected by an electric specialist. Due to its design, the machine needs a minimum of care and maintenance. The following works have to be carried out regularly or rather the component parts have to be inspected:

- The power tool as well as the ventilation slots always have to be clean.
- During work, please pay attention that no foreign elements get into the interior of the machine.
- In case of breakdown, a repair has to be carried out by an authorised service workshop.

Our after-sales service responds to your questions concerning maintenance and repair of your product as well as spare parts.

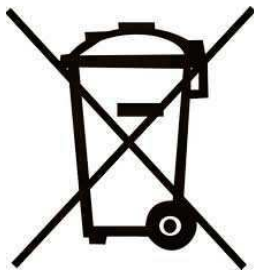
EIBENSTOCK's application service team will gladly answer questions concerning our products and their accessories.

Environmental Protection



Raw material recycling instead of waste disposal

In order to avoid damages on transportation, the power tool has to be delivered in sturdy packing. The packing as well as the tool and its accessories are made of recyclable materials and can be disposed accordingly. The tool's plastic components are marked according to their material, which makes it possible to remove environmental friendly and differentiated because of available collection facilities.



Only for EU countries

Do not dispose of electric tools together with household waste material! In observance of European Directive 2012/19/EU on waste electrical and electronic equipment and its implementation in accordance with national law, electric tools that have reached the end of their life must be collected separately and returned to an environmentally compatible recycling facility.

Noise Emission / Vibration

The indication of noise emission is measured according to EN 62841-2-1. The level of acoustic pressure on the work place could exceed 85 dB (A); in this case protection measures must be taken.



Wear ear protectors!

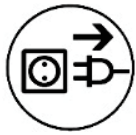
The typical hand-arm vibration is below 2.5 m/s².

Measured values determined according to EN 62841-2-1.

The declared vibration emission level represents the main applications of the tool. However, if the tool is used for different applications, with different accessories or poorly maintained, the vibration emission may differ. This may significantly increase the exposure level over the total working period.

An estimation of the level of exposure to vibration should also take into account the times when the tool is switched off or when it is running but not actually doing the job. This may significantly reduce the exposure level over the total working period. Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: maintain the tool and the accessories, keep the hands warm, organisation of work patterns.

In case of malfunction



In case of malfunction, switch the machine off and disconnect the plug from the mains! Repairs on the electric parts of the tool may only be done by an electrical specialist.

Trouble Shooting

Error	Possible Cause	Error Recovery
machine does not work	<ul style="list-style-type: none"> - mains current supply interrupted - line cord or plug damaged - switch damaged - the PRCD-switch is off 	<ul style="list-style-type: none"> - plug in another electric appliance and check the functioning - have it checked by an electric specialist and replaced if necessary - have it checked by an electric specialist and replaced if necessary - press RESET to switch on
motor runs, drill bit does not rotate	<ul style="list-style-type: none"> - gearbox damaged 	<ul style="list-style-type: none"> - have the tool repaired by an authorised service workshop
drilling speed too slow	<ul style="list-style-type: none"> - water pressure / water flow rate too high - drill bit damaged - gearbox damaged - drill bit polished 	<ul style="list-style-type: none"> - regulate the water quantity - check if drill bit is damaged and replace it if necessary - have the tool repaired by an authorised service workshop - sharpen the drill bit with a sharpening stick while using the flush
motor shuts down	<ul style="list-style-type: none"> - the tool stops - the tool overheats - overload protection of the motor has reacted 	<ul style="list-style-type: none"> - lead the tool in a straight manner to avoid jamming of the drill bit. - cool down the machine approximately 2 minutes and then let the machine run a couple of time in idle running with full speed and opened water supply (protection of the shaft seals) to cool the motor more down. - discharge the tool and restart it by pressing the switch
water drops out of the gearbox housing	<ul style="list-style-type: none"> - shaft sealing rings damaged 	<ul style="list-style-type: none"> - have the tool repaired by an authorised service workshop

Warranty

According to our general terms of delivery for business dealings, suppliers have to provide to companies a warranty period of 12 months for redhibitory defects (to be documented by invoice or delivery note).

Damages due to natural wear, overstressing or improper handling are excluded from this warranty.

Damages due to material defects or production faults shall be eliminated free of charge by either repair or replacement.

Complaints will be accepted only if the tool is returned in non-dismantled condition to the manufacturer or an authorized Eibenstock service centre.

EU - Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that the product described under "Technical Data" is in conformity with the following standards or standardization documents:

EN 62841-1:2016-07

EN 62841-3-6:2018-09

EN IEC 55014-1:2022-12

EN IEC 55014-2:2022-10

EN 61000-3-2+A1:2019-03-05

EN 61000-3-3:2023-02

EN IEC 63000:2019-05

according to the provisions of the directives 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/EG

Technical files (2006/42/EC) at:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock

Auersbergstraße 10

D – 08309 Eibenstock



Lothar Lässig
General Manager



Frank Markert
Head of Engineering

12.03.2025

GB - Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that the product described under "Technical Data" is in conformity with the following standards or standardization documents:

BS EN 62841-1:2016-07

BS EN 62841-3-6:2018-09

BS EN IEC 55014-1:2022-12

BS EN IEC 55014-2:2022-10

BS EN 61000-3-2+A1:2019-03-05

BS EN 61000-3-3:2023-02

BS EN IEC 63000:2019-05

according to the provisions of the directives 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/EG

Technical files (2006/42/EC) at:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock



Lothar Lässig
General Manager



Frank Markert
Head of Engineering

12.03.2025

Subject to change without notice.

Les plus importantes mesures de sécurité sont indiquées sur l'outil sous forme de symboles.



Lire le mode d'emploi



Travaillez avec attention et concentration. Gardez l'endroit où vous travaillez propre et évitez les situations hasardeuses.



Prenez toutes les précautions nécessaires pour travailler en toute sécurité.

Pour votre protection quelques mesures de sécurité doivent être prises :



Utilisez un casque antibruit



Utilisez des lunettes de protection



Utilisez un casque de chantier



Utilisez des gants de protection

Consignes de Sécurité

Des instructions et avertissements importants sont présentés par symboles.



Attention : Voltage dangereux



Attention : Surface chaude L'outil, la couronne et le support sont lourds



Attention : Risque d'écrasement



Danger de déchirure ou de coupure

Données techniques

Machine de perçage carrelage humide EFB 125 P

Voltage :	230 V ~
Puissance :	1150 W
Intensité nominale :	6,7 A
Référence :	0312C000

Fréquence :	50 / 60 Hz
Diamètre de perçage :	6 - 125 mm
Porte-outil :	G 1/2" i
Vitesse en charge :	250-1000 min ⁻¹
Classe de protection :	II
Grade de protection :	IP 20
Poids :	3,6 kg
Norme :	EN 55014 et EN 61000

Sous réserve de modifications techniques !

Pièces détachées disponibles :

Item	Référence
Forets diamantés R 1/2" a, longueur utilisable:40 mm Ø 22-122 mm	
Adaptateur à changement rapide G1/2"a / G1/2"i	38004000
Appareil de forage BST 125 V	09659000
Aide au perçage avec gabarit de perçage	3583A000
Réservoir d'eau sous pression 5 litres	35811000

Pour en savoir plus sur nos produits et notre large gamme d'accessoires, visitez : www.eibenstock.com

Contenu de l'emballage

Machine de perçage carrelage humide avec chaque clé ouverte SW22 et SW32 et mode d'emploi accompagnant la machine.

Mode d'emploi

La perceuse diamantée à l'eau **EFB 125 P** est destinée à un usage professionnel et ne doit être utilisée que par un personnel formé. Elle peut être utilisée avec ou sans l'appareil de forage adapté. Grâce aux forets à eau appropriés, l'unité peut être utilisée pour le forage à l'eau dans le carrelage, la terre cuite et la pierre.
Le diamètre du foret ne doit pas dépasser 122 mm.



Pour utiliser la machine en toute sécurité, lire d'abord attentivement le mode d'emploi et respecter les directives indiquées. Avant la première utilisation de la machine, demander quelques conseils pratiques. Conserver tous les avertissements et toutes les instructions pour pouvoir s'y reporter ultérieurement.



Si le câble de raccordement est endommagé ou sectionné pendant l'utilisation, ne pas toucher, mais retirer immédiatement la fiche du secteur. Ne jamais faire fonctionner l'appareil lorsque le câble est endommagé.



Si vous percez dans le plafond ou dans les murs, prenez garde à ne pas vous coupez avec les fils électriques ou les conduits d'eau ou de gaz. Utilisez un détecteur de métal si nécessaire.

Avant de commencer à travailler, consultez un spécialiste en statique pour déterminer la position exacte de perçage. Si vous percez un plafond, utilisez des appuis bien solides, car la carotte risque de tomber.



Le bloc moteur ne doit pas être humide, ni utilisé sous l'eau ou par temps de pluie.

- Ne travaillez pas près de matières facilement inflammables ou explosives.
- N'utilisez pas l'outil debout sur une échelle.
- Ne pas travailler de matières contenant de l'amiante.
- Ne portez jamais l'outil par son câble et vérifiez toujours votre outil, son câble et sa fiche avant utilisation. Les réparations de leurs dommages ne peuvent être confiées qu'à des spécialistes. N'insérez la fiche dans la prise que quand l'outil est à l'arrêt.
- Il est formellement interdit de modifier cet appareil. La machine ne doit être utilisée que sous la surveillance de quelqu'un. Débranchez et éteignez la machine quand elle n'est pas sous surveillance, au cas où elle est recouverte, démontée, en cas de chute de tension ou en fixant ou en montant un accessoire. Débrancher la machine si elle reste inutilisée pour une raison quelconque. Vous éviterez ainsi un démarrage brusque et sans surveillance.
- Ne pas utiliser l'appareil lorsqu'une partie du carter est endommagée, ou en cas de dégâts à l'interrupteur, au câble ou à la prise.
- Les outils électriques doivent être inspectés visuellement par un spécialiste à intervalles réguliers.
- **Lors de l'utilisation d la perceuse, il faut éviter de laisser entrer de l'eau dans le moteur et les parties électriques.**

- Si de l'eau sort dans le trou de drainage au niveau du goulot de la boîte de vitesses, arrêtez de travailler et faites réparer l'outil dans un centre de réparation agréé.
- Après une interruption de travail, la machine ne doit être rallumée que si le foret peut être tourné.
- Ne pas toucher les pièces rotatives.
- Les poignées doivent rester sèches, propres et sans huile ni graisse.
- Les personnes de moins de 16 ans ne sont pas autorisées à utiliser l'outil.
- Pendant utilisation, l'utilisateur et les autres personnes se trouvant à proximité doivent porter des lunettes de protection, un casque, une protection auditive, des gants de protection et des bottes de sécurité.



- **Soyez toujours concentré lorsque vous travaillez. Travaillez toujours prudemment et n'utilisez pas l'outil si vous n'êtes pas concentré.**
- **Pendant une utilisation manuelle, tenez toujours la machine avec les deux mains et maintenez-la dans une position stable et sûre. Prenez toujours en compte le délai de réaction de la machine en cas de blocage.**

Pour obtenir des instructions de sécurité supplémentaires, veuillez consulter le boîtier!



Raccordement électrique

Cette ponceuse est réalisée dans la classe de protection II. Utiliser uniquement des rallonges d'une section suffisante. Une section trop faible peut provoquer une perte de puissance excessive et une surchauffe de la machine et du câble. La machine intègre un limiteur de vitesse au démarrage afin d'éviter d'endommager inutilement les fusibles rapides.

Attention !



- **The PRCD protective switch must not lay in water.**
- **PRCD protective switches must not be used to switch the tool on and off.**
- **Before starting your work, check the proper function by pressing the TEST button.**

Avant la mise en service, vérifiez si la tension et la fréquence du secteur correspondent aux données figurant sur la plaque signalétique. Des écarts de tension de +6% à -10% sont admissibles.

Diamètres minimum recommandés et longueurs maximum de câbles

Tension secteur	Diamètre en mm ²	
	1.5	2.5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

Cet outil est équipé d'un limiteur de vitesse au démarrage pour éviter de déclencher par erreur les disjoncteurs automatiques d'urgence.

Poignée auxiliaire

Pour utiliser manuellement le **EFB 125 P**, servez-vous toujours de la poignée supplémentaire. Il faut la fixer par l'avant du goulot de la boîte de vitesses et la serrer en tournant la poignée.

En même temps, l'alimentation d'eau doit être montée sur la poignée.

Mise en marche - Arrêt

Utilisation brève

Marche : presser l'interrupteur

Arrêt : relâcher l'interrupteur

Utilisation continue

Marche : presser l'interrupteur et, en le maintenant pressé, engager le bouton de blocage

Arrêt : presser l'interrupteur puis le relâcher

Attention !



N'appuyez sur le bouton de verrouillage que si vous utilisez un pied. À chaque arrêt de la machine, vous devez immédiatement relâcher le bouton de verrouillage en appuyant sur l'interrupteur marche/arrêt. Vous pourrez ainsi éviter un démarrage intempestif de la machine (risque de blessures).

L'outil **EFB 125 P** est équipé d'une molette servant à régler la vitesse sans paliers de 250 à 1000 tr/min. Cette molette de réglage est située sur la poignée de l'interrupteur.

Paramètres	1	2	3	4	5	6
Vitesse en charge	250	330	400	600	700	1000
Diamètre de perçage	93-122	69-92	50-68	35-49	30-34	22-29

L'interrupteur électronique permet d'éviter les projections de matériaux lors du malaxage. Le nombre de tours peut ainsi être réglé en fonction de la force avec laquelle on appuie sur la touche.

Alimentation en eau

Si le foret n'est pas assez refroidi par l'eau, les segments diamantés surchauffent et s'endommagent et s'affaiblissent. Pour cette raison, vérifiez toujours que le système de refroidissement n'est pas bloqué.

Pour alimenter la machine en eau, procédez comme il suit :

- Connectez l'outil à l'alimentation d'eau ou à un réservoir d'eau sous pression avec le raccord GARDENA.
- Vérifiez toujours que la machine ne tourne que quand il y a assez d'eau claire si les joints d'étanchéité sont endommagés quand la machine tourne à sec.
- Attention ! La pression maximum d'eau à ne pas dépasser est de 3 bar.
- Assurez-vous que les segments ont bien refroidi. Si l'eau de perçage est claire, les segments ont bien refroidi.
- Ne percez au-dessus de vous qu'avec un anneau de récupération d'eau.
- En cas d'avis de gel, purgez le circuit d'eau.

Forets

Les forets avec un filetage extérieur R 1/2" peuvent être vissés directement dans la broche de travail. Utilisez toujours des mèches adaptées au matériau à percer. Vous pouvez prendre soin de la machine en utilisant uniquement des forets équilibrés et non déformés. Faites attention à ce que les segments de l'outil aient suffisamment de dégagement vers le corps du foret.

Changer un foret



Attention !

Si vous utilisez ou aiguisiez la machine, elle risque de chauffer énormément. Vous risqueriez de vous brûler les mains ou de vous couper ou de vous faire arracher par les segments. Pour cette raison, portez toujours des gants de protection lorsque vous changez un foret.

La broche de perçage de la machine **EFB 125 P** a un filet à droite. Pour tenir la broche, utilisez toujours une clé ouverte SW 32.

Ne retirez jamais le foret avec des chocs car cela endommagerait la machine.

En mettant un peu de graisse hydrofuge sur le filet du foret, vous pourrez retirer le foret plus facilement.

Adaptateur rapide à changer

Avec l'adaptateur rapide à changer fourni avec le produit, les forets avec un raccord male R 1/2" peuvent être changés sans aucun outil, les baïonnettes des forets diamantés à l'eau EIBENSTOCK peuvent se fixer directement sur l'adaptateur. La pièce de raccordement de l'adaptateur rapide à changer qui est vissé sur le foret male R 1/2" ou le raccord des baïonnettes des forets diamantés sont mises ainsi sur l'adaptateur rapide à changer que ses cannelures peuvent être enfoncées sur les goupilles rigides cannelées de l'adaptateur. En exerçant une pression adéquate, appuyez sur la pièce de raccordement ou le foret sur l'adaptateur jusqu'à buter (Fig. 1) et pivotez-la de 90° dans le sens inverse de rotation de la machine (Fig. 2). Pour changer le foret et retirer la carotte, procéder dans l'ordre inverse.

Utilisation du trépan carottier

Pour travailler ne toute sécurité, veuillez observer les instructions suivantes:

- Vérifiez qu'il n'y a rien qui pourrait vous déranger sur votre espace de travail.
- Votre espace de travail doit être bien éclairé.
- Vérifiez que vous respectez bien les conditions pour l'alimentation électrique.
- En posant des câbles, vérifiez que l'outil ne peut pas les endommager.
- Supervisez toujours bien votre espace de travail de manière à pouvoir atteindre les commandes et les dispositifs de sécurité à tout moment.
- Pour éviter des accidents, demandez aux autres personnes de se tenir à distance.
- Le foret doit être solidement fixé.
- N'utilisez que des outils qui conviennent au matériau sur lequel vous travaillez.

Ouvrez la vanne à boule et allumez la machine. Tenez la machine avec les deux mains. Fixez la machine avec une légère inclinaison. Une fois que le foret a pénétré la surface (environ 1/8 à 1/4 de la circonférence), inclinez la machine de 90° puis continuez à percer.

En perçant, soyez particulièrement attentif : le foret ne doit pas être incliné.

Passen Sie die Stromversorgung an den Durchmesser des Bohrers und die Leistung der Maschine an.

Après avoir fini de percer :

- Sortez le foret du trou.
- Arrêtez le moteur avec l'interrupteur du moteur, n'utilisez pas l'interrupteur PRCD.
- Coupez l'alimentation d'eau.

Utilisation dans un appareil de forage

L'appareil de forage **BST 125 V** (accessoire spécial) a été conçu pour la perceuse diamantée à l'eau **EFB 125 P** pour l'utiliser sur des surfaces lisses et polies.

Fixez la perceuse sur l'appareil de forage:

Pour fixer la machine sur l'appareil de forage, retirez les vis Allen M8 et enlevez le collier de serrage (A). Retirez la poignée supplémentaire de la machine de perçage diamantée. L'alimentation d'eau doit rester sur la machine, elle peut être fixée sur la pince preneuse au niveau de l'appareil de forage. Mettez la machine sur le chariot et fermez le collier de serrage avec les vis Allen.

Fixation de l'appareil de forage:

Placez le support à l'emplacement souhaité.

La surface doit être complètement plane et lisse.

Il est impératif que le boulon de support (D) soit tourné vers le haut pendant l'aspiration, car le support s'enfonce vers la surface pendant l'aspiration. Si la plaque pour le boulon de support est localisé sur la surface pendant l'aspiration, alors l'appareil n'aspirera pas suffisamment.

Pressez la ventouse à sous vide (B) fermement sur la surface à aspirer. Le disque de caoutchouc doit être à plat lorsque vous faites cela.

Appuyez sur le plongeur (C) plusieurs fois pour créer un vide.

Vous pouvez confirmer que suffisamment de vide a été créé lorsque l'anneau rouge du plongeur n'est plus visible et que ce dernier reste dans la pompe. Pendant le pompage, assurez-vous toujours que le plongeur de la pompe peut se mouvoir fluidement. Après l'aspiration, le plongeur doit être librement accessible pour le repompage. Si le sous-vide se réduit, la force de tenue doit être restaurée par repompage.

Le bouton de support (D) augmente la stabilité de la foreuse et doit être ajusté de manière qu'il soit fermement installé sur la surface de travail.

ATTENTION !

Ne jamais activer la vanne de ventilation (F) pendant le forage.

Le support peut être sécurisé encore en le tenant fermement par la poignée (E) d'une main.

Pour en savoir plus, veuillez consulter les instructions d'utilisation de l'appareil de forage.

Protection contre les surcharges

I Pour protéger l'utilisateur et la machine contre les surcharges, la **EFB 125 P** est équipée de 3 protections: Mécanique, Electronique, Thermique.

Mécanique: En cas de blocage soudain du foret, le rebond de la machine est limité par un embrayage à glissement à un couple de réaction gérable pour l'opérateur.

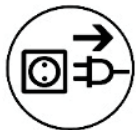
Électronique : En cas de surcharge due à une force exercée excessive, l'électronique éteindra la machine. Vous pourrez recommencer à percer quand l'appareil sera déchargé et rallumé.

Thermique : Le moteur est protégé en cas de surcharges répétées (malgré la protection électronique) par une protection thermique. Le moteur s'éteindra alors de lui-même, et ne peut être remis en route qu'après refroidissement (environ 2 minutes). Le temps avant de pouvoir redémarrer le moteur dépend de la surchauffe des enroulements du moteur, et de la température extérieure. Pour accélérer le refroidissement du moteur, laissez le moteur tourner à vide pendant 1 ou 2 minutes.

Limiteur de couple

Le limiteur est conçu pour absorber les chocs et les surcharges. C'est un moyen de sécurité complémentaire et en aucun cas une protection complète. **Par conséquent, soyez vigilant durant le perçage pour maintenir son utilité, il doit fonctionner pendant deux secondes maximum. Glisser pendant de longues périodes détruit le limiteur de couple.** A près usure, le limiteur doit être changé par un service spécialisé.

Entretien



Avant de procéder à des travaux d'entretien ou de réparation, retirer la prise du secteur et vérifier la mise hors service de la ponceuse.

Les réparations ne peuvent être effectuées que par un personnel qualifié, choisi en raison de sa formation et de son expérience. Après chaque réparation, l'appareil doit être examiné par un électricien qualifié.

De par sa conception, cette machine nécessite un minimum de soin et d'entretien. Il faut cependant régulièrement effectuer les travaux suivants ou examiner les pièces suivantes :

- S'assurer de la propreté de la machine et de la grille d'aération du moteur.
- Pendant le travail, veiller à ce qu'aucun corps étranger ne parvienne à l'intérieur de la machine.

- En cas de panne de l'appareil, faire effectuer la réparation par un atelier autorisé.

Notre Service Après-Vente répond à vos questions concernant la réparation et l'entretien de votre produit et les pièces de rechange.

Les conseillers techniques et assistants EIBENSTOCK sont à votre disposition pour répondre à vos questions concernant nos produits et leurs accessoires.

Protection de l'Environnement

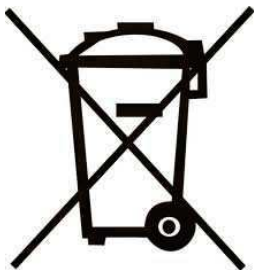


Recyclage des matières premières plutôt que Traitement des déchets

Pour éviter des dommages liés au transport, l'appareil doit être livré dans un emballage résistant. L'emballage, ainsi que le moteur et ses accessoires sont fabriqués à partir de matériaux recyclables, ce qui permet de les traiter de manière écologique une fois arrivés en fin de vie. Les composants plastiques sont identifiés en fonction de leur nature ce qui facilite leur tri par les usines de retraitement.

Pour les pays européens uniquement

Ne pas jeter les appareils électriques dans les ordures ménagères !



Conformément à la directive européenne 2012/19/UE relative aux déchets d'équipements électriques ou électroniques (DEEE), et à sa transposition dans la législation nationale, les appareils électriques doivent être collectés à part et être soumis à un recyclage respectueux de l'environnement



Bruit / Vibration

Le bruit de cet appareil est mesuré selon la norme EN 62841-2-1.

Le niveau de pression acoustique sur le lieu de travail peut dépasser 85 dB (A). Dans ce cas, il convient de prendre des mesures de protection anti-bruit pour l'utilisateur.



Portez une protection acoustique !

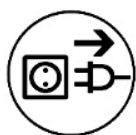
Le niveau de vibration de la main et du bras est typiquement inférieur à 2,5 m/s². Mesures réalisées conformément à la norme européenne EN 62841-2-1.

Le niveau de vibrations revendiqué correspond aux principales utilisations de l'appareil. Cependant, si l'appareil est utilisé pour d'autres applications, avec d'autres outils de travail ou avec un entretien non approprié, le niveau de vibrations peut différer. Ceci peut augmenter sensiblement la sollicitation vibratoire pendant toute la durée de travail.

Pour une estimation précise de la sollicitation vibratoire, il est recommandé de prendre aussi en considération les espaces de temps pendant lesquels l'appareil est éteint ou en fonctionnement, mais non utilisé. Ceci peut réduire sensiblement la sollicitation vibratoire pendant toute la durée de travail.

Déterminez des mesures de protection supplémentaires pour protéger l'utilisateur des effets de vibration, telles que par exemple : Entretien de l'outil électroportatif et des outils de travail, maintenir les mains chauds, organisation des opérations de travail.

En cas de dysfonctionnement



En cas de dysfonctionnement, éteignez la machine et débranchez la fiche du secteur. Il est préférable que les réparations sur les parties électriques de l'outil soient effectuées par un spécialiste.

Dépannage

Erreur	Cause possible	Solution
La machine ne fonctionne pas	<ul style="list-style-type: none"> - coupure de courant - cordon d'alimentation ou fiche endommagés - interrupteur endommagé - l'interrupteur PRCD est sur OFF 	<ul style="list-style-type: none"> - essayez de brancher un autre appareil électrique et vérifiez s'il fonctionne - faites-le vérifier par un électricien et faites-le remplacer si nécessaire - faites-le vérifier par un électricien et faites-le remplacer si nécessaire - appuyez sur RESET pour l'allumer
Le moteur tourne, mais le foret ne tourne pas	- boîte de vitesses endommagée	- faites réparer l'outil par un atelier de réparation agréé
Vitesse de perçage trop basse	<ul style="list-style-type: none"> - pression d'eau / débit d'eau trop élevé - foret endommagé - boîte de vitesses endommagée - foret lisse 	<ul style="list-style-type: none"> - réglez la quantité d'eau - vérifiez si le foret est endommagé et remplacez, le cas échéant - faites réparer l'outil par un atelier de réparation agréé - aiguiser le foret avec une pierre à aiguiser en utilisant l'eau
Le moteur s'éteint	<ul style="list-style-type: none"> - l'outil s'arrête - l'outil surchauffe - protection du moteur contre les surcharges atteinte 	<ul style="list-style-type: none"> - guidez l'outil de manière droite pour éviter de bloquer le foret. - laissez refroidir la machine environ 2 minutes puis laissez la machine tourner plusieurs fois au ralenti à pleine vitesse puis ouvrez l'alimentation d'eau (protection des garnitures d'arbre) pour faire refroidir le moteur davantage. - déchargez l'outil et redémarrez-le avec l'interrupteur
E l'eau goutte de la boîte de vitess	- bagues d'étanchéité d'arbre endommagées	- faites réparer l'outil par un atelier de réparation agréé

Garantie

Conformément à nos conditions générales de vente, la durée de la garantie pour les entreprises est de douze mois (justification par facture ou bon de livraison).

Les dommages résultant d'une utilisation anormale, d'une surcharge ou d'une manipulation non conforme en sont exclus.

Les dommages résultant de vices de matières premières ou de fabrication seront pris en charge gratuitement par réparation ou remplacement.

Les réclamations ne peuvent être acceptées que lorsque l'appareil est envoyé non démonté au Service Après-vente Eibenstock.

Déclaration de Conformité UE

Nous déclarons sous notre propre responsabilité que le produit décrit sous « Caractéristiques techniques » est en conformité avec les normes ou documents normatifs suivants:

EN 62841-1:2016-07

EN 62841-3-6:2018-09

EN IEC 55014-1:2022-12

EN IEC 55014-2:2022-10

EN 61000-3-2+A1:2019-03-05

EN 61000-3-3:2023-02

EN IEC 63000:2019-05

conformément aux termes des réglementations en vigueur 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/EG

Dossier technique (2006/42/CE) auprès de:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock



Lothar Lässig
General Manager



Frank Markert
Head of Engineering

12.03.2025

Sous réserve de modifications.

Belangrijke richtlijnen

Belangrijke richtlijnen en veiligheidsvoorschriften staan met symbolen op de machine:



Gebruiksaanwijzing lezen



Werk voorzichtig en geconcentreerd. Houd uw werkplek schoon en vermijd gevaarlijke situaties.



Neem voorzorgsmaatregelen om de gebruiker te beschermen.

Voor uw eigen veiligheid dient u de volgende veiligheidsvoorschriften te volgen:



Draag een veiligheidsbril



Draag een veiligheidshelm



Draag een geluidwerende helm



Draag werkhandschoenen



Draag veiligheidsschoenen

Waarschuwingen:



Opgelet: Gevaarlijk voltage



Opgelet: Heet oppervlak



**Machine, boor-en boorinstallaties zijn hard -
Gevaar voor beknelling**



Gevaar op scheurwonden en snijwonden

Technische gegevens

Nat-Tegelboormachine EFB 125 P

Nominale spanning:	230 V ~
Opgenomen vermogen:	1150 W
Nominale stroom:	6,7 A
Bestelnummer:	0312C000

Frequentie:	50 / 60 Hz
Boordiameter	6 - 125 mm
Gereedschapshouder:	G ½" i
Nominale draaisnelheid:	250-1000 min ⁻¹
Beschermingsklasse:	II
Beschermingsgraad:	IP 20
Gewicht:	3,6 kg
Ontstoring:	EN 55014 en EN 61000

Onderhevig tot technische wijzigingen!

Verkrijgbare accessoires:

Item	Bestelnr:
Diamant boorkoppen R ½" a Bruikbare lengte: 40mm Ø 22-122 mm	
Snel wisseladapter G½"a / G½"i	3800400
Boorinstallatie BST 50 V met 2 zuignappen	09645000
Waterdruk tank 5 liter	3583A000
Boorhulp met boorsjabloon	35811000

Voor meer informatie over onze producten en ons breed assortiment van accessoires, ga naar: www.eibenstock.com

Leveringsomvang

Nat-Tegelboormachine met elke SW22 en SW32 steeksleutel en gebruiksaanwijzing in machinebehuizing.

Toepassing voor bestemd doeleinde

De diamant nat-boormachine **EFB 125 P** is bedoeld voor professioneel gebruik en mag alleen door ervaren personeel worden gebruikt. Deze kan met of zonder geschikte boorinstallatie worden gebruikt. Met de juiste diamantboren kan het gereedschap worden gebruikt voor het nat boren van gaten in tegels, steengoed en natuursteen.
De diameter van de boor mag niet groter zijn dan 122 mm.



Lees deze handleiding volledig en zorgvuldig. Houdt u aan de veiligheidsvoorschriften. Ook de algemene veiligheidsvoorschriften in de bijgesloten brochure dient u goed te lezen. Vraag om een demonstratie door de verkoper, voordat u de machine voor het eerst gebruikt. Bewaar alle waarschuwingen en voorschriften voor toekomstig gebruik.



Raak de kabel niet aan indien deze beschadigd is tijdens werkzaamheden en sluit onmiddellijk de stroomvoorziening af.

Gebruik de machine nooit met een beschadigde kabel.



Bij het boren in plafonds of muren, zorg dat u niet in elektriciteits-, gas- of waterleidingen boort. Indien nodig, gebruik een metaaldetector.

Alvorens te boren, raadpleeg een statica-deskundige om de exacte boorpositie te bepalen. Bij het boren door plafonds, beveilig de ruimte er onder want de kern kan er uitvallen.



Zorg dat de machine niet aan direct regenwater blootgesteld wordt.

- Gebruik de machine niet in een omgeving met explosie gevaar.
- Gebruik de machine niet op een ladder.
- Boor niet in asbesthoudende materialen.
- Draag het gereedschap nooit bij het snoer en controleer altijd het gereedschap, het snoer en de stekker op schade alvorens het gereedschap te gebruiken. Laat reparaties alleen door deskundigen uitvoeren. Steek de stekker pas in het stopcontact nadat de schakelaar van het gereedschap om OFF (UIT) is ingesteld.
- Aanpassingen aan het gereedschap zijn verboden.
- Laat de machine nooit zonder toezicht achter. Schakel de machine uit en haal de stekker uit het stopcontact als de machine zonder toezicht wordt achtergelaten, tijdens de montage en demontage van de machine, in geval van een spanningsval of tijdens het plaatsen of afhalen van een accessoire.
- Schakel de machine als de machine onverwacht stopt. Voorkom dat de machine plotseling en zonder toezicht wordt gestart.
- Niet gebruiken indien delen van de behuizing, de knoppen, de kabel of de stekker beschadigd zijn.
- Leg de voedingskabel, verlengkabel en ook de afzuigslang uit de buurt van de machine.
- Elektrisch gereedschap moet regelmatig door een specialist onderzocht worden.
- **Zorg dat er tijdens het gebruik van de boormachine geen koelwater in de motor en elektrische onderdelen binnendringt.**

- Als water uit het afvoergat aan de versnellingshals druppelt, stop met het gebruik van het gereedschap en lever deze voor reparatie in bij een bevoegd reparatiecentrum.
- Als de werking wordt onderbroken, schakel de machine pas opnieuw in als de boorkop kan worden gedraaid.
- Raak de bewegende onderdelen niet aan.
- Houd de handvatten droog, schoon en vrij van olie en smeervet.
- Personen jonger dan 16 jaar mogen het apparaat niet gebruiken.
- De gebruiker en andere personen die zich in de nabijheid bevinden moeten een gepaste veiligheidsbril, helm, oorbescherming, veiligheidshandschoenen en -schoenen dragen.



- **Wees altijd geconcentreerd wanneer u dit gereedschap gebruikt. Wees altijd voorzichtig en gebruik dit gereedschap niet wanneer u niet geconcentreerd bent.**
- **Tijdens de werking van de machine, houd deze altijd met beide handen vast en handhaaf een veilige positie. In geval van een blokkage, houd altijd rekening met het reactiemoment van de machine.**

Zie a.u.b. de behuizing voor meer veiligheidsinstructies!



Stroomvoorziening

De machine is veiligheidsklasse II. Gebruik alleen verlengkabels met voldoende aderdoorsnede. Een aderdoorsnede die te klein is kan leiden tot overmatig spanningsverlies en tot oververhitting van de kabel en de motor.

Opgelet!



- **De PRCD beveiligingsschakelaar mag nooit in water liggen.**
- **PRCD beveiligingsschakelaars mogen niet worden gebruikt om het apparaat in of uit te schakelen.**
- **Controleer vóór ingebruikname de correcte werking door op de TEST toets te drukken.**

Controleer eerst of het beschikbare voltage en de beschikbare frequentie overeenkomen met de gegevens op het typeplaatje.

Een afwijking in voltage van +6 tot -10 % is toegestaan.

Aanbevolen minimale doorsneden en maximale kabellengtes

Netspanning	Dwarsdoorsnede in mm ²	
	1.5	2.5
110V	20 m	40 m
230V	50 m	80 m

De gereedschap is uitgerust met een opstart snelheidsbegrenzer om te voorkomen dat snelle automatische stroomonderbrekers onbedoeld worden geactiveerd.

Hulphandgreep

Voor een manuele bediening van de **EFB 125 P**, gebruik altijd de hulphandgreep. Bevestig deze aan de voorzijde van de hals van de versnellingsbak en maak deze vast door de handgreep te draaien. Monteer tegelijkertijd de watervoorziening aan de handgreep.

Aan-/uitschakelen

Onderbroken bedrijf

Inschakelen: AAN-/UITschakelaar indrukken

Uitschakelen: AAN-/UITschakelaar loslaten

Ononderbroken bedrijf

Inschakelen: AAN-/UITschakelaar indrukken en op ingedrukte positie met blokkeerknop blokkeren

Uitschakelen: AAN-/UITschakelaar opnieuw indrukken en weer loslaten.

Opgelet!



Druk alleen op de vergrendelingsknop als u een stander gebruikt. In geval de machine stopt met werken, laat de vergrendelingsknop onmiddellijk los door op de aan/uitschakelaar te drukken, zodat de machine niet per ongeluk wordt herstart (gevaar voor letstel).

De **EFB 125 P** is uitgerust met een instelwiel om te zorgen voor een traploze en variabele snelheidsregeling van 250 tot 1000 tpm. Het instelwiel bevindt zich op de schakelgreep.

Instelling	1	2	3	4	5	6
Draaisnelheid	250	330	400	600	700	1000
Boordiameter	93-122	69-92	50-68	35-49	30-34	22-29

Tijdens het mixen kunt u met de elektronicaschakelaar opspringend materiaal vermijden. Bovendien kan het toerental geregeld worden door min of meer krachtig op de toets te drukken.

Watervoorziening

Als de boorkop onvoldoende met water wordt gekoeld, warmen de diamant segmenten op waardoor deze schade oplopen of verzwakken. Zorg er dus voor dat het koelsysteem nooit wordt belemmerd.

Om de machine van water te voorzien, voer volgende procedure uit:

- Sluit het gereedschap op het watervoorzieningssysteem of een waterdrukvat aan met behulp van de GARDENA connector.

- Zorg er altijd voor dat de machine alleen met voldoende schoon water werkt. De dichtingen lopen schade op wanneer de machine droog werkt.
- Opgelet! De maximum waterdruk mag 3 bar niet overschrijden.
- Zorg dat de segmenten goed gekoeld zijn. De segmenten zijn goed gekoeld als het boorwater schoon is.
- Boor alleen boven het hoofd met een wateropvangring.
- In geval van waarschuwing voor vorst, ledig het watersysteem.

Boorkoppen

Boren met een R 1/2" buitendraad kunnen rechtstreeks in de werkspindel worden geschroefd. Gebruik altijd boren die overeenstemmen met het materiaal dat geboord moet worden. U kunt de machine met zorg behandelen door alleen gebalanceerde en onvervormde boren te gebruiken. Let erop dat de segmenten van het gereedschap voldoende vrijloopvlak hebben in de richting van het boorlichaam.

De Boorkop Vervangen



Opgelet!

De machine kan zeer heet worden wanneer u deze gebruikt of slijpt. U kunt uw handen verbranden of snijwonden door de segmenten oplopen. Draag daarom altijd werkhandschoenen wanneer u de boorkop vervangt.

De boorspil van de **EFB 125 P** heeft een rechtse draad.

Om de spil vast te houden, gebruik altijd een SW 32 steeksleutel.

Maak de boorkop niet met schokken los want dit kan de machine beschadigen. U kunt de boorkop eenvoudiger afhalen door een kleine hoeveelheid waterdicht smeervet op de draad van de boorkop aan te brengen.

Snel wisseladapter

Met gebruik van de meegeleverde snel wisseladapter kunnen boorkoppen met een R 1/2" buitendraad verbinding zonder gereedschap worden vervangen of kan de EIBENSTOCK-diamant nat-boorkoppenbajonet rechtstreeks op de adapter worden bevestigd.

Het koppelstuk van de snel wisseladapter, die op de R 1/2" buitendraad boorkop is vastgeschroefd, of de aansluiting van de diamant natte-boorkoppenbajonet is op een dergelijke manier op de snel wisseladapter geplaatst zodat de groeven op de pinnen van de adapter kunnen worden

geduwd. Oefen voldoende druk uit om het koppelstuk of de boorkop op de adapter te duwen totdat deze stopt (Afb. 1) en draai deze circa 90° tegen de draairichting van de machine (Afb. 2). Om de boorkop te vervangen en de boorkern af te halen, voer de procedure in de omgekeerde volgorde uit.

De boorkop gebruiken

Voor een veilig gebruik, houd rekening met het volgende:

Veiligheid in de werkruimte

- Zorg dat uw werkruimte vrij is van voorwerpen die uw werk kunnen hinderen.
- Zorg ervoor dat uw werkruimte goed is verlicht.
- Controleer de toestand van de netvoeding alvorens het gereedschap aan te sluiten.
- Tijdens het leggen van de kabels, zorg dat deze niet door het gereedschap kunnen worden beschadigd.
- Zorg dat u altijd een goed zicht op de werkruimte hebt en dat de bedieningselementen en veiligheidsmechanismen op elk moment eenvoudig bereikbaar zijn.
- Om ongevallen te voorkomen, laat andere personen niet op uw werkruimte toe.
- Zorg dat de boorkop juist is vastgemaakt.
- Gebruik alleen gereedschap dat voor het specifiek materiaal geschikt is.

Open de kogelklep en schakel de machine in. Houd de machine met beide handen vast. Maak de machine tegen een kleine helling vast. Nadat de boorkop in het oppervlak is binnengedrongen (circa $\frac{1}{8}$ – $\frac{1}{4}$ van de cirkelomtrek), stel de machine in een 90° hoek in en hervat het boren.

Zorg dat de boorkop tijdens het boren niet overhelt.

Pas de invoer aan naar gelang de diameter van de boorkop en het vermogen van de machine.

Eenmaal het boren is voltooid:

- Haal de boorkop uit het gat.
- Stop de motor met gebruik van de motorschakelaar en niet met gebruik van de PRCD-schakelaar.
- Sluit de watervoorziening.

Een boorinstallatie gebruiken

De boorinstallatie **BST 125 V** (speciaal accessoire) is specifiek ontworpen voor de diamant nat-boormachine **EFB 125 P** voor gebruik op vlakke en gepolijste oppervlakken.

De boormachine aan de boorinstallatie bevestigen:

Om de machine aan de boorinstallatie te bevestigen, verwijder beide Allen-schroeven M8 en haal de busklem (A) af. Verwijder de hulphandgreep van de diamant boormachine. Laat de watervoorziening op de machine, deze

kan aan de grijpklem op de boorinstallatie worden vastgemaakt. Plaats de machine op de slede en sluit de busklem met behulp van de Allen-schroeven.

De boorinstallatie bevestigen:

Plaats de installatie op de gewenste locatie.

Het oppervlak moet volledig vlak en glad zijn.

Het is absoluut noodzakelijk dat de steunbout (D) omhoog gedraaid wordt voordat u gaat afzuigen, omdat de standaard tijdens het afzuigen naar het oppervlak zakt. Als de plaat voor de steunbout zich tijdens het afzuigen op het oppervlak bevindt, zal het apparaat niet voldoende afzuigen.

Druk de vacuümzuignap (B) stevig tegen het oppervlak dat afgezogen moet worden. De rubberen schijf moet daarbij platliggen.

Druk meerdere keren op de zuignap (C) om een vacuüm te creëren.

Er is voldoende vacuüm gecreëerd als de rode ring op de zuiger niet meer zichtbaar is en de zuiger in de pomp blijft. Zorg er tijdens het pompen altijd voor dat de plunjer van de pomp soepel beweegt. Na het aanzuigen moet de plunjer vrij toegankelijk zijn zodat er opnieuw gepompt kan worden. Als het vacuüm afneemt, moet de vasthoudkracht hersteld worden door opnieuw te pompen.

De steunbout (D) vergroot de stabiliteit van de booreenheid tijdens het boren en moet zo worden afgesteld dat hij stevig op het werkoppervlak zit.

OPGELET!

Activeer nooit het ventilatieventiel (F) tijdens het boren.

De boorinstallatie kan ook worden vastgezet door deze met één hand stevig bij de handgreep (E) vast te houden. Voor meer informatie, raadpleeg de gebruikershandleiding van de boorinstallatie.

Overbelastingbeveiliging

Om de gebruiker, de motor en de boor te beschermen, is de **EFB 125 P** uitgevoerd met mechanische, elektronische en thermische overbelastingsbeveiliging.

Mechanisch: Bij een plotselinge blokkering van de boor wordt de terugslag van de machine door middel van een slipkoppeling beperkt tot een voor de bediener hanteerbaar reactiemoment.

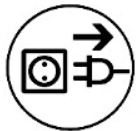
Elektronisch: De elektronica schakelt de machine automatisch UIT in geval van een overbelasting door een te grote aanzetkracht. Ontlaad en schakel de machine opnieuw in AAN verder te boren.

Thermisch: De motor wordt beschermd tegen vernietiging in geval van een permanente overbelasting door een thermokoppeling. Het apparaat zal in dit geval automatisch uitschakelen en kan pas na een bepaalde afkoelperiode (ca. 2 minuten) opnieuw gestart. De afkoelperiode hangt af van de verhitting van de motorwikkeling en de omgevingstemperatuur.

Slipkoppeling

De slipkoppeling is ontworpen om schokken en overmatige belastingen te absorberen. Het is bedoeld als een hulpmiddel en niet als een volledige beveiliging. Wees dus altijd voorzichtig tijdens het boren. **Om de bruikbaarheid van de machine te behouden mag de slipkoppeling maximaal 2 seconden in werking zijn. Slippen voor langere periodes kan de koppeling beschadigen. Na overmatige slijtage moet de koppeling vervangen worden door een erkende service dealer.**

Onderhoud



Sluit de stroomtoevoer af voordat u gaat werken aan de machine!

Reparaties mogen uitsluitend door gekwalificeerd, op basis van haar opleiding en ervaring geschikt personeel doorgevoerd worden. Het apparaat dient na iedere reparatie door een vakkundige elektromonteur gecontroleerd te worden. Het elektrische gereedschap is zodanig ontworpen, dat een minimum aan onderhoud noodzakelijk is. Regelmatig dienen echter volgende werkzaamheden uitgevoerd c.q. dienen volgende componenten gecontroleerd te worden:

- Het elektrogedeelte en de ventilatiesleuven moeten schoon worden gehouden
- Let er tijdens de werkzaamheden op dat er geen vreemde voorwerpen terechtkomen in het inwendige van de roerinrichting.
- Bij een uitval van het apparaat mag men een reparatie enkel in een erkende werkplaats laten uitvoeren.

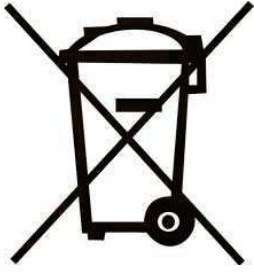
Onze klantenservice beantwoordt uw vragen over reparatie en onderhoud van uw product en over vervangingsonderdelen. Het EIBENSTOCK-team voor gebruikadviezen helpt u graag bij vragen over onze producten en toebehoren.

Milieubescherming



Recyclage in plaats van afvalverwijdering

Om beschadiging tijdens het transport te vermijden moet het apparaat in een stevige en stabiele verpakking geleverd worden. Verpakking, apparaat en toebehoren zijn van recycleerbaar materiaal vervaardigd en moeten dienovereenkomstig behandeld en verwerkt worden. De plastic elementen van het apparaat zijn speciaal gemerkt. Hierdoor kunnen ze op milieubewuste wijze gesorteerd en/of geëlimineerd worden door ze te deponeren bij de aanbevolen inzamelinstallaties.



Alleen voor EU-landen

Geef elektrisch gereedschap niet met het huisvuil mee!

Volgens de Europese richtlijn 2012/19/EU inzake oude elektrische en elektronische apparaten en de toepassing daarvan binnen de nationale wetgeving, dient gebruikt elektrisch gereedschap gescheiden te worden ingezameld en te worden afgevoerd naar een recycle bedrijf dat voldoet aan de geldende milieu-eisen.

Geluid en trilling

De geluidsontwikkeling van dit elektrische apparaat wordt gemeten volgens de EN 62841-2-1. Bij gebruik van het apparaat op de werkplek kan het geluidsniveau van 85 dB worden overschreden. In dat geval is het noodzakelijk om gehoorgeschermdende maatregelen te treffen.



Draag oorbescherming !

De hand-/arm-trilling is lager dan $2,5 \text{ m/s}^2$.

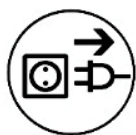
De waarden zijn gemeten volgens de EN 62841-2-1.

Het in deze instructies vermelde trilniveau werd in overeenstemming met een in EN 60745 genormaliseerde meetmethode gemeten en kan voor de onderlinge vergelijking van elektrisch gereedschap gebruikt worden. Het is ook voor een voorlopige inschatting van de belasting door trillingen geschikt.

Het aangegeven trilniveau vertegenwoordigt de voornaamste toepassingen van het elektrische gereedschap. Als het elektrische gereedschap echter voor andere toepassingen met afwijkend inzetstuk of onvoldoende onderhoud gebruikt wordt, kan het trilniveau afwijken. Dit kan de belasting door trillingen tijdens de gehele arbeidsperiode aanzienlijk doen toenemen. Voor een nauwkeurige taxatie van de belasting door trillingen dient er ook rekening gehouden te worden met de perioden, tijdens dewelke het apparaat uitgeschakeld is of weliswaar in werking is, maar niet effectief gebruikt wordt. Dit kan de belasting door trillingen tijdens de gehele arbeidsperiode aanzienlijk doen afnemen.

Leg bijkomende veiligheidsmaatregelen ter bescherming van de bediener vóór de uitwerking van trillingen vast, zoals bijvoorbeeld het onderhoud van elektrisch gereedschap en inzetstukken, het warm houden van de handen, de organisatie van arbeidsprocessen.

In Geval van Storing



In geval van een storing, schakel de machine uit en haal de stekker uit het stopcontact! Laat reparaties van de elektrische onderdelen alleen door een ervaren elektricien uitvoeren.

Probleemoplossing

Fout	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Machine werkt niet	<ul style="list-style-type: none"> - netvoeding is onderbroken - snoer of stekker is beschadigd - schakelaar is beschadigd - de PRCD-schakelaar is uitgeschakeld 	<ul style="list-style-type: none"> - sluit een ander elektrisch apparaat aan en controleer de werking - laat deze nakijken door een ervaren elektricien en vervang indien nodig - laat deze nakijken door een ervaren elektricien en vervang indien nodig - druk op RESET om in te schakelen
Motor draait maar de boorkop draait niet	<ul style="list-style-type: none"> - versnellingsbak is beschadigd 	<ul style="list-style-type: none"> - laat het gereedschap door een bevoegd reparatiecentrum repareren
Boorsnelheid is te laag	<ul style="list-style-type: none"> - waterdruk / waterdebiet te hoog - boorkop is beschadigd - versnellingsbak is beschadigd - boorkop is gepolijst 	<ul style="list-style-type: none"> - regel de waterhoeveelheid - controleer of de boorkop beschadigd is en vervang indien nodig - laat het gereedschap door een bevoegd reparatiecentrum repareren - slijp de boorkop met een slijpstick terwijl u spoelt
Motor wordt uitgeschakeld	<ul style="list-style-type: none"> - het gereedschap stopt - het gereedschap is oververhit - overbelastingsbeveiliging treedt in werking 	<ul style="list-style-type: none"> - gebruik het gereedschap in een rechte positie om blokkering van de boorkop te voorkomen - koel de machine gedurende 2 minuten af en laat de machine enkele keren onbelast, tegen een volle snelheid en met de watervoorziening open draaien (bescherming van de asdichtingen) om de motor verder af te koelen - ontlad het gereedschap en start deze opnieuw door op de schakelaar te drukken
Water druppelt uit de behuizing van de versnellingsb	<ul style="list-style-type: none"> - de asdichtingsringen zijn beschadigd 	<ul style="list-style-type: none"> - laat het gereedschap door een bevoegd reparatiecentrum repareren

Garantie

Op Eibenstock-gereedschap staat garantie overeenkomstig de nationale, wettelijke bepalingen (de faktuur of leveringsbon geldt als garantiebewijs) Defecten, die aan natuurlijke slijtage, overbelasting of onvakkundige behandeling toe te schrijven zijn, zijn van de garantie uitgesloten.

Defecten, die door materiaal- of fabricagefouten zijn ontstaan, worden gratis door levering van een nieuw onderdeel of reparatie verholpen.

Klachten kunnen alleen ingewilligd worden, als het apparaat, zonder gedemonteerd te zijn geweest, naar de leverancier of naar een Eibenstock-werkplaats gezonden wordt.

EU - Verklaring van Conformiteit

Wij verklaren als alleen verantwoordelijke dat het onder „Technische gegevens” beschreven product voldoet aan de volgende normen en normatieve documenten:

EN 62841-1:2016-07

EN 62841-3-6:2018-09

EN IEC 55014-1:2022-12

EN IEC 55014-2:2022-10

EN 61000-3-2+A1:2019-03-05

EN 61000-3-3:2023-02

EN IEC 63000:2019-05

volgens de bepalingen van de richtlijnen volgens de bepalingen van de richtlijnen 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/EG

Technisch dossier (2006/42/EG) bij:

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock



Lothar Lässig
General Manager



Frank Markert
Head of Engineering

12.03.2025

Wijzigingen voorbehouden.

Ihr Fachhändler
Your distributor
Votre marchand spécialisé
Uw distributeur

Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Auersbergstraße 10
D – 08309 Eibenstock
www.eibenstock.com
+49 (0) 37752 5030



EIBENSTOCK

Vakuum Technik



Bedienungsanleitung.....3 - 10



Operating Instructions.....11 - 17



Notice originale.....18 - 24

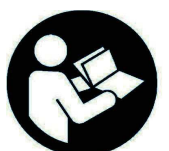


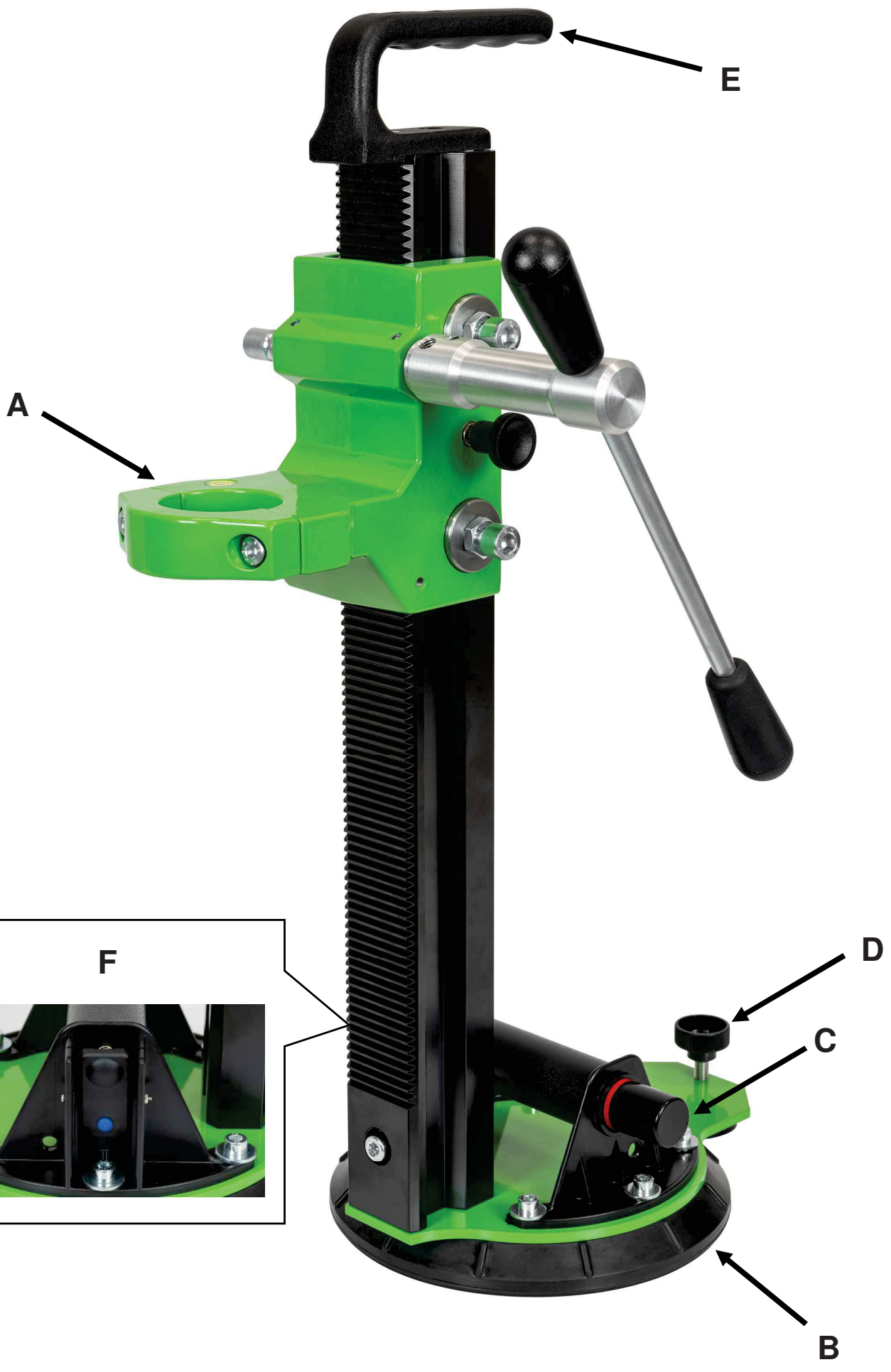
Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing...25 - 31



Diamantbohrständer / Diamond Drill Rig
Support de Carottage / Diamant Boorinstallatie

BST 125 V





Vor Erstinbetriebnahme / Before first use / Avant la première utilisation / Voor het eerste gebruik:



Achtung! Attention!

Attention ! Attentie!



Vakuum ausreichend

Vakuum zu gering – Nachpumpen

Vacuum activated

Vacuum too low - Pump up

Sous-vide activé

Sous - Vide trop faible - Pompage ultérieur

Vacuüm geactiveerd

Vacuüm te laag - Pomp omhoog

Wichtige Sicherheitshinweise

Wichtige Anweisungen und Warnhinweise sind mittels Symbolen auf der Maschine dargestellt:



Warnung vor allgemeiner Gefahr



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung



Warnung vor heißer Oberfläche



**Maschine, Bohrkronen und Bohrständer sind schwer
– Vorsicht Quetschgefahr**



Reiß- bzw. Schneidgefahr

Beim Arbeiten sollten Sie Augenschutz, Gehörschutz, Schutzhandschuhe und feste Arbeitskleidung tragen!



Gehörschutz benutzen



Augenschutz benutzen



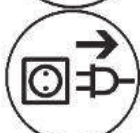
Schutzhelm benutzen



Schutzhandschuhe benutzen



Schutzschuhe benutzen



**Vor allen Arbeiten am Gerät unbedingt
Netzstecker ziehen!**

Technische Daten

Maschinenaufnahme:	Halsspannung Ø 53 / 46 mm
Maximaler Bohrdurchmesser:	125 mm
Befestigung:	Vakuum - Saugfuß
Arretierung in der Endlage:	ja
Maße:	390 x 200 x 590 mm
Säulenlänge:	500 mm
Hub:	350 mm
Gewicht:	5,9 kg
Bestellnummer:	09659000

Lieferumfang

Diamantbohrständer mit Drehkreuz, Reduzierring 53/46 mm, Montagewerkzeug und Bedienungsanleitung im Karton.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Diamantbohrständer **BST 125 V** ist für Diamantkernbohrgeräte mit einem Spannhalsdurchmesser von 53 und 46 mm ausgelegt.

Der maximale Bohrdurchmesser von 125 mm darf nicht überschritten werden! Bei falschem oder zweckentfremdetem Gebrauch übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung.

Vor Erstgebrauch

Vor Erstgebrauch muss die Zahnsäule um 180° gedreht werden. Lösen Sie dazu mit einem Inbusschlüssel SW die Schraube: Drehen Sie die Säule und schrauben Sie diese wieder an - siehe Seite 3.

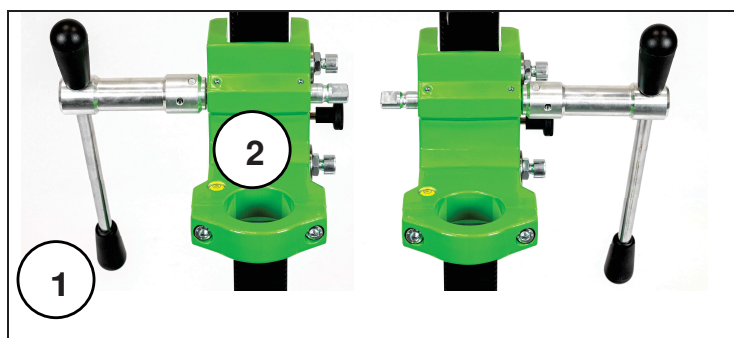
Einsatz



Überprüfen Sie nach jeder Neueinstellung den festen Sitz der Schrauben, damit sicher mit dem Bohrständer gearbeitet werden kann.

Anbringung des Drehkreuzes

Bringen Sie das Drehkreuz (1) in Abhängigkeit von der auszuführenden Arbeit links oder rechts am Schlitten (2) an. Prüfen Sie, ob das Drehkreuz (1) fest sitzt.



Befestigung des Bohrständers

Positionieren Sie den Bohrständer an gewünschter Stelle.

Die Fläche muss absolut eben und glatt sein.

Die Stützschraube (D) muss vor dem Ansaugen unbedingt nach oben gedreht werden, da der Fuß sich beim Ansaugen zur Fläche hin absenkt. Liegt die Platte der Stützschraube beim Ansaugen auf der Fläche auf, ist kein ausreichendes Ansaugen möglich.

Drücken Sie den Vakuum-Saugfuß (B) fest auf die anzusaugende Oberfläche. Die Gummischeibe muss dabei flach aufliegen.

Erzeugen Sie das Vakuum durch mehrfaches Drücken des Pumpenstößels (C). Es ist ein ausreichendes Vakuum erreicht, wenn der rote Ring am Pumpenstößel nicht mehr sichtbar ist und der Pumpstößel in der Pumpe verbleibt. Achten Sie beim Pumpen immer auf eine Leichtgängigkeit des Pumpenstößels. Nach dem Ansaugen muss der Pumpenstößel zum Nachpumpen frei zugänglich sein. Bei nachlassendem Vakuum muss die Haltekraft durch Nachpumpen wiederhergestellt werden.

Die Stützschraube (D) erhöht die Stabilität der Bohreinheit beim Bohren und muss nach dem Ansaugen so eingestellt werden, dass sie fest auf der Arbeitsfläche aufsitzt.



Vakuum deaktiviert



Vakuum aktiviert

ACHTUNG!

Betätigen Sie beim Bohren niemals die Belüftungsventil (F).

Sichern Sie den Borständer zusätzlich, indem Sie in mit einer Hand fest am Griff (E) halten.

Zum Lösen betätigen Sie das Belüftungsventil (F) so lange, bis sich das Vakuum vollständig abgebaut hat.

ACHTUNG!

Bei Hitze, Kälte, Feuchtigkeit oder Verschmutzung, insbesondere bei ungepflegter oder beschädigter Saugscheibe ist die Haltekraft deutlich verringert bis zu ihrem völligen Verlust.

Vakuum-Saugfüße dürfen nicht extremer Hitze (z. B. offenem Feuer, permanenter direkter Sonneneinstrahlung) ausgesetzt werden.

Temperaturen von dauerhaft über 40°C sind verboten.

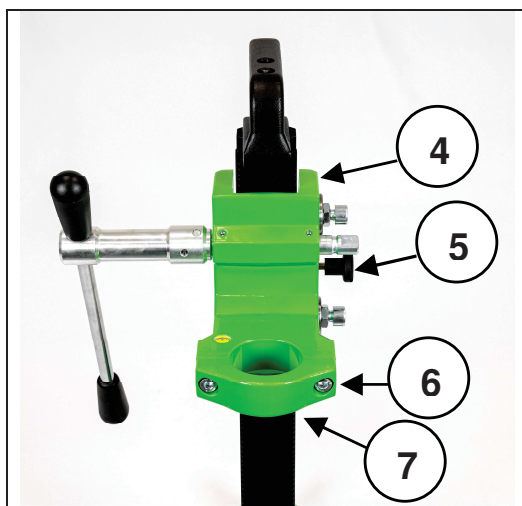
Vakuum-Saugfüße dürfen nicht extremer Kälte (z. B. Frost) ausgesetzt werden. Temperaturen von dauerhaft unter 0°C sind verboten.

Der Bediener muss jederzeit in der Lage sein, die Vakuumanzeige zu sehen, um beurteilen zu können, ob ein ausreichendes Vakuum vorliegt. Falls das Vakuum erneuert werden muss, muss der Bediener jederzeit die Handpumpe erreichen können.

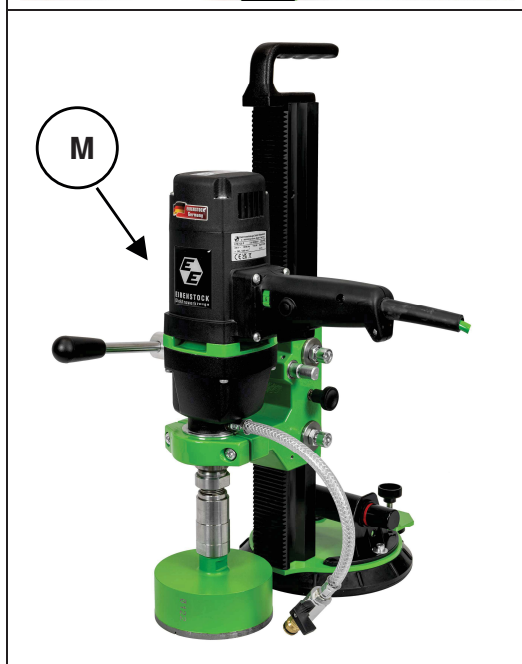
Befestigung der Kernbohrmaschine



Vorsicht beim Einsetzen der Maschine, Quetschgefahr!
Tragen Sie Schutzhandschuhe!



- Fahren Sie den Maschinenhalter (4) soweit nach oben bis der Arretierbolzen (5) in der Säule einrastet.
- Entfernen Sie die beiden Innensechskantschrauben M8 (6) und nehmen Sie die Spannschelle (7) ab.



- Setzen Sie das Kernbohrgerät (M) auf den Schlitten und schließen Sie die Spannschelle (7) mit den Innensechskantschrauben (6).

Inbetriebnahme

Um die Bohreinheit sicher zu betreiben, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

Angaben zum Einsatzort

- Befreien Sie den Einsatzort von allem, was den Arbeitsvorgang behindern könnte.
- Achten Sie auf ausreichende Beleuchtung des Einsatzortes.
- Halten Sie die angegebenen Bedingungen für den Anschluss an die Stromversorgung ein.
- Verlegen Sie die Elektroleitungen so, dass eine Beschädigung durch das Werkzeug ausgeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie ständig ausreichend Sicht auf den Arbeitsbereich haben und jederzeit alle erforderlichen Bedienungselemente und Sicherheitseinrichtungen erreichen können.
- Halten Sie andere Personen von Ihrem Arbeitsbereich fern, um Unfälle zu vermeiden.

Raumbedarf für Betrieb und Wartung

Halten Sie wenn möglich ca. 2 m um die Maschine für Betrieb und Wartung frei, so dass Sie sicher arbeiten können und bei Betriebsstörungen sofort eingegriffen werden kann.

Bohren

Stellen Sie die für den Bohrkronendurchmesser korrekte Drehzahl am Stellrad ein und schalten Sie die Maschine an.

Die Wassermenge können Sie über den Minikugelhahn regulieren. Beginnen Sie erst mit dem Bohren, wenn ausreichend Wasser aus der Bohrkronen austritt.

Bohren Sie am Anfang sehr langsam, da die Krone nur mit einem Bruchteil ihrer Schnittfläche ins Material greift. Wenn Sie zu schnell oder mit einem zu hohen Druck bohren kann die Krone verlaufen oder das Werkstück brechen.

Schließen Sie nach dem Bohren die Wasserzufuhr und schalten Sie die Maschine ab.

Vorsicht!

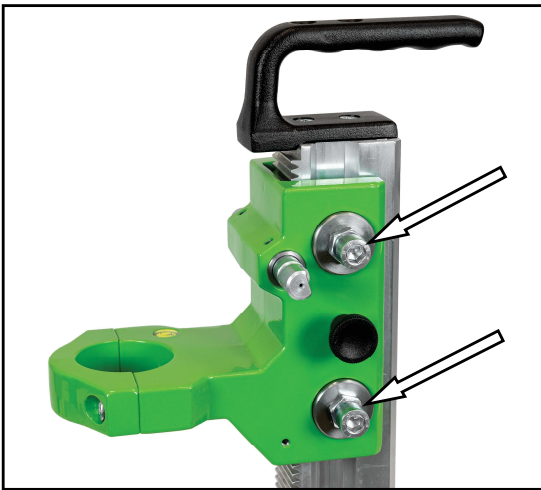
Die Bohrkronen läuft nach, wenn Sie das Gerät ausgeschaltet haben.





Beachten Sie beim Herausnehmen der Fliese, dass die gebohrte Kante scharf sein kann. Sie könnten sich schneiden. Schutzhandschuhe tragen!

Pflege und Wartung

- Vergewissern Sie sich vor jedem Gebrauch der Funktionstüchtigkeit des Vakuum-Saugfußes.
- Achten Sie insbesondere auf die Gummischeibe. Sie muss unbeschädigt sein und darf keine Risse aufweisen.
- Prüfen Sie vor jedem Gebrauch die Gummischeibe auf mögliche Funktionseinschränkung wegen verminderter Elastizität, z. B. aufgrund von Alterung, Abnutzung, unsachgemäßer Wartung oder Lagerung.
- Ersetzen Sie beschädigte Saugfüße oder Saugfüße mit eingeschränkter Haltekraft umgehend.
- Halten Sie den Ständer immer sauber, insbesondere die Bohrsäule mit der Verzahnung und den 4 Gleitstücken im Maschinenhalter .
- Um die Leichtgängigkeit der Ritzelwelle zu gewährleisten ist diese etwas zu ölen.
- Für den einwandfreien Betrieb des Bohrständers müssen die Gleitstücke des Maschinenhalters spielfrei an der Bohrsäule entlang gleiten.
- Nach 10 Bohrungen sollte kontrolliert werden, ob sich durch die Bohrvibration die Gleitstücke gelockert haben.
- Sollte sich die Position verändert haben, kann sie wie folgt nachgestellt werden:



- Lösen Sie mit Hilfe eines Maulschlüssels SW 17 die Kontermutter auf der Innensechskantschraube.
- Regulieren Sie mit Hilfe eines Sechskantstiftschlüssels SW 8 die Innensechskantschrauben und somit die Stellung der Druckstücke zur Säule.
- Ziehen Sie die Kontermutter wieder fest und prüfen Sie die Leichtgängigkeit des Maschinenhalters auf der Führungssäule des Diamantbohrständers.

	<p>Filzscheibe im Vakkum Saugfuß – bei Verschleiß wechseln</p>
	<p>Manschette des Pumpstößels – bei Verschleiß wechseln - dafür Pumpstößel herausziehen, Manschette abziehen, Pumpstößel reinigen und durch neue Manschette ersetzen, - Manschette mit feinem Maschinenfett fetten</p>

Gewährleistung

Entsprechend unserer allgemeinen Lieferbedingungen gilt im Geschäftsverkehr gegenüber Unternehmen eine Gewährleistungsfrist für Sachmängel von 12 Monaten. (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein).

Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, bleiben davon ausgeschlossen.

Schäden, die durch Material- oder Herstellfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Reparatur oder Ersatzlieferung beseitigt.

Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn der Diamantbohrständer unzerlegt an den Lieferer oder eine Eibenstock-Vertragswerkstatt gesandt wird.

EU Konformitätserklärung

Es ist erforderlich, dass die in diesem Bohrständer betriebene Maschine (z.B.: EFB 125 P) den in den technischen Daten des Bohrständers beschriebenen Anforderungen (z.B.: Bohrdurchmesser, Maschinenaufnahme) entspricht. Wir erklären hiermit, daß diese Einheit entsprechend der Richtlinie 2006/42/EG konzipiert wurde.

Die Inbetriebnahme dieser Einheit ist solange untersagt, bis festgestellt wurde, daß das Elektrowerkzeug, das mit dieser Einheit verbunden werden soll, den Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG entspricht (erkennbar durch die CE-Kennzeichnung am Elektrowerkzeug).



Vakuum Technik GmbH Eibenstock
Lothar Lässig
27.02.2024

Important Instructions

Important instructions and warning notices are allegorized on the machine by means of symbols:



Warning: general precaution



Warning: dangerous voltage



Warning: hot surface



Tool, drill bit and rig are heavy – Caution: risk of squashing



Danger of tearing or cutting

During work you should wear goggles, ear protectors, protective gloves, and sturdy work clothes!



Wear ear protection



Wear safety goggles



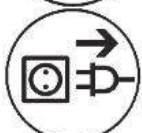
Wear protective helmet



Wear protective gloves



Wear protective boots



Do disconnect from power before working on the tool!

Technical Characteristics

Diamond Drill Rig BST 125 V

Fixture of the motor:	collar clamping Ø 53 / 46 mm
Max. drilling diameter	125 mm
Attache:	Vacuum suction feet
Locking in top position:	Yes
Measures:	390 x 200 x 590 mm
Length of the column:	500 mm
Stroke:	350 mm
Weight:	5,9 kg
Order number:	09659000

Supply

Diamond drill rig with turnstile reduction ring 53/46 mm, assembly tool and operating instructions in a cardboard box.

Application for Intended Purpose

The diamond drill rig **BST 125 V** is made for diamond core drills with a collar diameter from 53 and 46 mm.

The max. drilling diameter must not exceed 125 mm. In case of wrong handling or misuse, the producer does not assume any liability.

Before first use

The tooth column must be rotated 180° before the first use. To do this, loosen the screw using a SW Allen key. Turn the column and screw it back on - see page 3.

Use

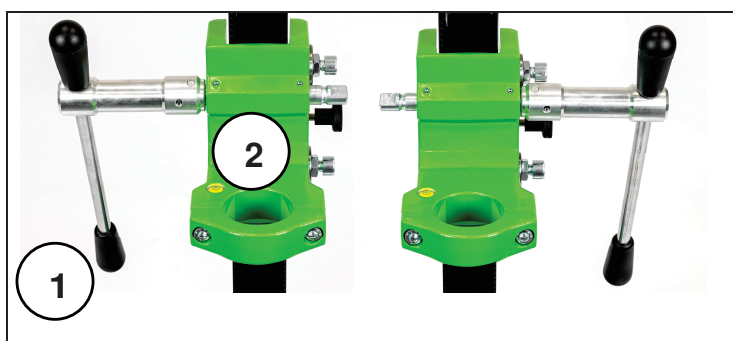


After each readjustment always check that the screws are tightly fixed so that safe operating of the drill rig is possible .

Mounting the turnstile

Mount the turnstile (1) on the right or left side of the carriage (2) depending on the work to be performed.

Check whether the turnstile (1) is fixed tightly.



Fastening of the Drill Rig

Position the rig at the desired location.

The surface must be completely level and smooth.

It is imperative that the support bolt (D) be turned upward before aspirating since the stand sinks toward the surface during aspiration. If the plate for the support bolt is located on the surface during aspiration, then the device will not aspirate sufficiently.

Press the vacuum suction cup (B) firmly against the surface to be aspirated. The rubber disk must be lying flat as you do this.

Press the plunger (C) several times to create a vacuum.

A sufficient vacuum has been created if the red ring on the plunger is no longer visible and the plunger stays in the pump. When pumping, always ensure that the pump plunger moves smoothly. After aspirating, the plunger must be freely accessible for re-pumping. If the vacuum decreases, the holding force must be restored by re-pumping.

The support bolt (D) increases the drilling unit's stability during drilling and must be adjusted so that it sits firmly on the working surface.



Vacuum deactivated



Vacuum activated

CAUTION!

Never activate the ventilation valve (F) during drilling.

The rig can be additionally secured by holding it firmly by the handle (E) with one hand.

To release it, activate the ventilation valve (F) until the vacuum has completely subsided.

Attention!

The holding capacity is significantly reduced up to its total loss in cold, humid or dirty conditions, in particular if the suction pad is not maintained or is damaged.

Vacuum suction feets must not be subjected to extreme heat (e.g. open flames, constant direct sunlight). Temperatures consistently above approx. 40°C must be avoided at all costs.

Vacuum suction feet must not be subjected to extreme cold (e.g. frost). Temperatures consistently below 0°C must be avoided at all costs.

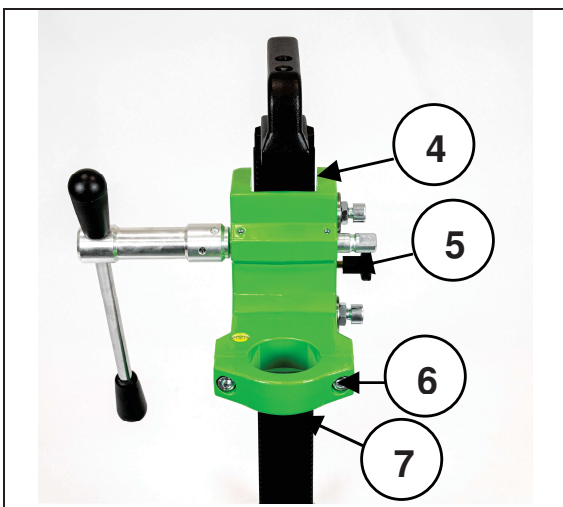
The operator must be able to view the vacuum indicator at all times, in order to assess whether the existing vacuum is still sufficient. The operator must be able to reach the priming pump at all times in case the vacuum must be renewed.

Fixing the Core Drill Motor

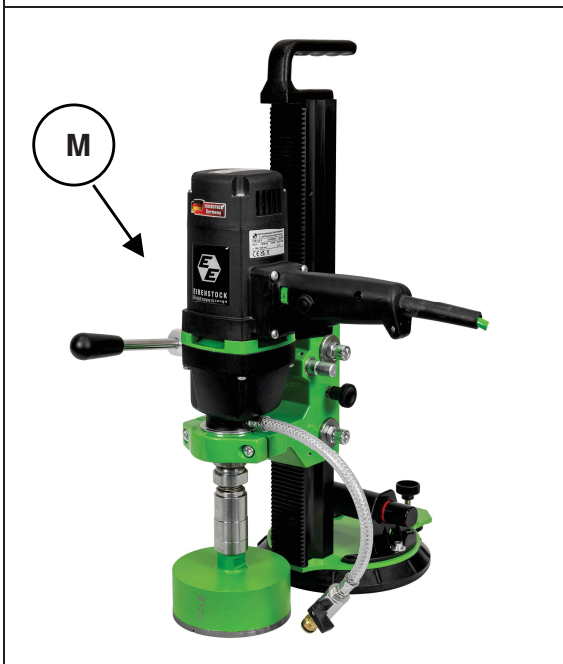


Wear protective gloves!

Caution! When mounting the machine, risk of squashing.



- Move the machine holder (4) upwards until the locking pin (5) locks in the column.
- Remove both Allen screws M8 (6) and take off the clamp (7).



- Put the core drill (M) on the carriage and close the clamp (7) by means of the Allen screws (6).

Operations

In order to operate the tool safely, please observe the following notes:

Details of the work area

- Keep the work area free of everything which could obstruct operations.
- Provide for adequate illumination of the work area.
- Adhere to the regulations concerning the power connection.
- Lay the power cable in such a way that any damage by the drill can be avoided.
- Make sure to always keep the work area in view and to be able to reach all necessary operating elements and safety installations.
- Keep other persons away from your work area in order to avoid accidents.

Space requirements for operating and maintenance

Whenever possible, keep a free space for operating and maintenance of about 2 m around the drill position, so that you can work safely and have immediate access in case of a failure.

Drilling

Adjust the speed, which is correct for the drill bit diameter, on the adjusting wheel and switch the machine on. The amount of water can be regulated via the mini ball valve at the pump. Do not start working until enough water is running from the drill bit.

Drill very slowly at the beginning, as the drill bit only engages the material with a fraction of its cutting surface. If you drill too fast or with too high a pressure, the crown may run or the workpiece may break.

Close the water supply and switch the machine off.

Attention!

The drill bit has a lag when you have switched the machine off.



When removing the tile, please pay attention that its drilled edges are sharp.

You could cut yourself.

Wear protective gloves!

Care and Maintenance

- Make sure that the vacuum feet is working properly before each use.
- Pay particular attention to the rubber pad. It must be undamaged and not cracked in any way.
- Before each use, check the rubber pad for potential functional limitations due to reduced elasticity, e.g. due to ageing, wear, improper maintenance or storage.
- Replace the damaged vacuum feet or vakuüm feet with reduced holding capacity immediately.

- Always keep the drill rig clean, especially the column with the tothing and the 4 sliding pieces in the machine holder.
- In order to allow the free movement of the pinion shaft, it should be slightly lubricated.
- In order to achieve a good performance of the drill rig, the 4 sliding pieces in the machine holder have to move along the column without slackness.
- After every tenth drilling you should check if the sliding pieces have got loose-fitting due to drilling vibration.
- If the position should have changed, it can be readjusted as follows:



- Loosen the counter nut on the Allen screw by means of an jaw wrench SW 17
- Adjust the Allen screws and the position of the thrust piece to the column by means of a hex head wrench SW 8.
- Tighten the counter nut again and check whether the carriage moves easily on the column.

	<p>Felt disc in the vacuum feet - replace when worn</p>
	<p>Pump tappet sleeve - replace if worn - To do this, pull out the pump tappet, pull off the sleeve, clean the pump tappet and replace with a new sleeve, - Grease the sleeve with fine machine grease</p>

Warranty

According to our general terms of delivery for business dealings, suppliers have to provide to companies a warranty period of 12 months for redhibitory defects (to be documented by invoice or delivery note). Damages due to natural wear, overstressing or improper handling are excluded from this warranty. Damages due to material defects or production faults shall be eliminated free of charge by either repair or replacement. Complaints will be accepted only if the tool is returned in non-dismantled condition to the manufacturer or an authorized Eibenstock service centre.

EU Declaration of Conformity

It is necessary that the machine (f. e. EFB 125 P) used in this drill rig comply with the requirements which are described in the specifications of the drill rig (f. e. drilling diameter, fixture of the motor). We declare that this unit has been designed in compliance with 2006/42/EC. This unit must not be put into service until it was established that the Power Tool to be connected to this unit is in compliance with 2006/42/EC (identified by the CE-marking on the Power Tool).



Vakuum Technik GmbH Eibenstock
Lothar Lässig
27.02.2024

Consignes de Sécurité

Des instructions et avertissements importants sont présentés par symboles sur la machine :



Attention : Règles de sécurité



Attention : Tension dangereuse



Attention : Surface chaude



**L'outil, la couronne et le support sont lourds
Attention : Risque d'écrasement**



Danger de déchirure ou de coupure

Pour votre protection quelques mesures de sécurité doivent être prises :



Utilisez un protecteur anti-bruit



Utilisez des lunettes de protection



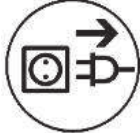
Utilisez un casque



Utilisez des gants de protection



Utilisez des chaussures de sécurité



Débranchez l'outil avant tous les travaux à l'appareil

Données techniques

Support de carottage BST 125 V

Fixation du moteur :	Bride-collier Ø 53 / 46 mm
Diamètre de perçage maximum :	125 mm
Attache::	pieds à ventouse
Blocage en position finale :	oui
Dimensions:	390 x 200 x 590 mm
Longueur du support :	500 mm
Course:	350 mm
Poids :	5,9 kg
N° de commande:	09659000

Matériel livré

Support de carottage avec manette, clé hexagonale, bague de réduction 53/46 mm, outil de montage et instruction d'utilisation dans le carton.

Utilisation prescrite

L'appareil de forage diamant **BST 125 V** est fait pour les mèches à couronne annulaire avec un diamètre de collier de 53 et 46 mm.

Le diamètre de perçage maximum pour le BST 125 V ne doit pas dépasser 125 mm. En cas de mauvaise manipulation ou de mauvaise utilisation, le fabricant n'assume aucune responsabilité.

Avant la première utilisation

La colonne de dent doit être pivotée à 180° avant la première utilisation. Pour faire cela, desserrez la vis à l'aide d'une clé Allen SW. Faites tourner la colonne et revissez-la - voir page 3.

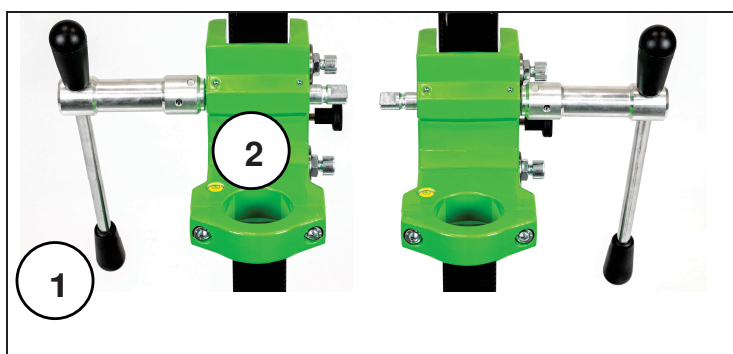
Opérations



Vérifiez après chaque utilisation que les vis soient fixées correctement pour une utilisation en toute sécurité.

Montage du tourniquet

Montez le tourniquet (1) sur la droite ou sur la gauche du chariot (2) en fonction du travail à effectuer. Vérifiez si le tourniquet (1) est bien serré.



Montage du support

Placez le support à l'emplacement souhaité.

La surface doit être complètement plane et lisse.

Il est impératif que le boulon de support (D) soit tourné vers le haut pendant l'aspiration, car le support s'enfonce vers la surface pendant l'aspiration. Si la plaque pour le boulon de support est localisé sur la surface pendant l'aspiration, alors l'appareil n'aspirera pas suffisamment. Pressez la ventouse à sous vide (B) fermement sur la surface à aspirer. Le disque de caoutchouc doit être à plat lorsque vous faites cela. Appuyez sur le plongeur (C) plusieurs fois pour créer un vide. Vous pouvez confirmer que suffisamment de vide a été créé lorsque l'anneau rouge du plongeur n'est plus visible et que ce dernier reste dans la pompe. Pendant le pompage, assurez-vous toujours que le plongeur de la pompe peut se mouvoir fluidement. Après l'aspiration, le plongeur doit être librement accessible pour le repompage. Si le sous-vide se réduit, la force de tenue doit être restaurée par repompage.

Le bouton de support (D) augmente la stabilité de la foreuse et doit être ajusté de manière qu'il soit fermement installé sur la surface de travail.



Sous-vide désactivé



Sous-vide activé

ATTENTION !

Ne jamais activer la vanne de ventilation (F) pendant le forage.

Le support peut être sécurisé encore en le tenant fermement par la poignée (E) d'une main.

Pour le libérer, actionnez la vanne de ventilation (F) jusqu'à disparition complète du sous-vide.

Attention!

La force portante diminue nettement en cas de température froide ou chaude, d'humidité ou de salissure et avant tout si le disque de succion est mal entretenu ou endommagé.

Les pieds d'aspiration à vide ne doivent pas être soumises à des chaleurs extrêmes (par ex. flamme, exposition permanente aux rayons solaires). Des températures constantes de plus de 40 °C sont interdites.

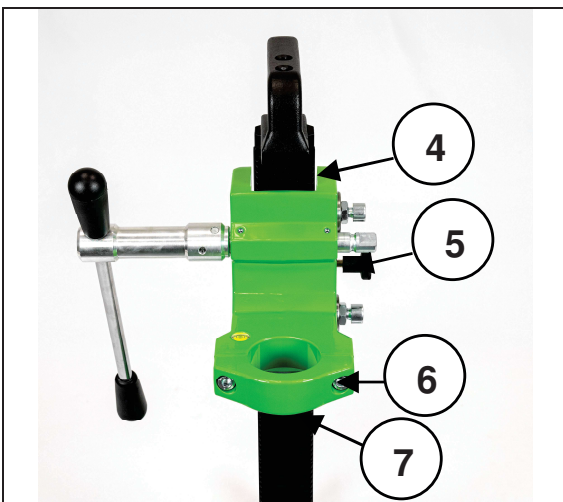
Les pieds d'aspiration à vide ne doivent pas être soumises à un froid extrême (par ex. le gel). Des températures constantes inférieures à 0° C sont interdites.

L'utilisateur doit à tout moment être en mesure de voir l'affichage du vide afin d'évaluer si le vide présent est suffisant. Si le vide doit être augmenté, l'utilisateur doit à tout moment être en mesure d'accéder à la pompe manuelle.

Fixation de la carotteuse

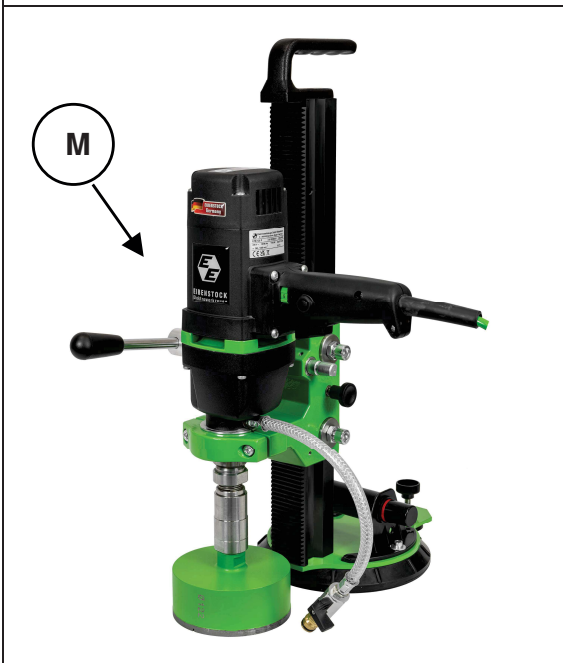


**Attention ! Risque d'écrasement lors du montage de la machine!
Porter des gants de protection!**



- Déplacez le support de la machine (4) vers le haut jusqu'à ce que la goupille d'arrêt (5) s'enclenche dans la colonne.

- Retirez les vis Allen M8 (6) et retirez la bride (7).



- Mettez le carottier (M) sur le chariot puis fermez la bride (7) avec les vis Allen (6).

Préparation

Pour utiliser cette unité de perçage en toute sécurité vous devez observer les règles suivantes:

Environnement du lieu de travail :

- Gardez votre lieu de travail propre.
- Le lieu de travail doit être suffisamment éclairé.
- Se conformer aux réglementations en ce qui concerne le câble électrique.
- L'alimentation électrique ne doit pas être endommagée par l'outil.
- Faites en sorte de pouvoir atteindre sans problèmes tous les points nécessaires à la sécurité.
- Maintenez toutes personnes à distance pour éviter les accidents.

Espace nécessaire pour une utilisation en toute sécurité

Maintenez votre endroit de travail sans encombrement (environ 2 m).

Forage

Utilisez la molette de réglage pour régler la vitesse de rotation correcte pour le diamètre du foret et allumez la machine.

Vous pouvez utiliser la mini soupape à bille pour régler la quantité d'eau. Ne commencez pas à forer avant que suffisamment d'eau ne s'écoule du foret.

Au début, percez très doucement, car le foret ne commence à couper qu'une fraction de la surface coupée dans le matériau. Si vous percez trop vite ou avec trop de pression, le foret pourrait se bloquer.

Une fois le forage terminé, coupez l'arrivée d'eau et éteignez la machine.

Attention !

Le foret continuera à tourner après que vous ayez éteint la machine.



Soyez prudent lorsque vous retirez le carreau, car le bord percé peut être tranchant.

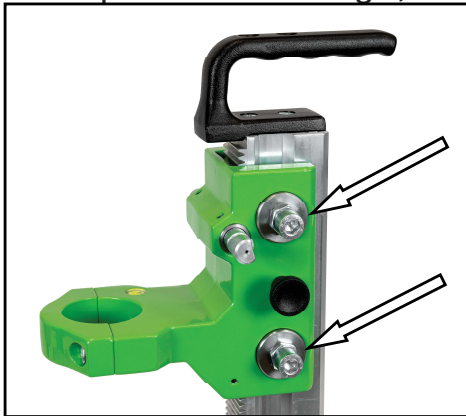
Vous pourriez vous couper.

Portez des gants de protection !

Soin et entretien

- Avant chaque utilisation, assurez-vous du bon fonctionnement de la ventouse.
- Rêtez surtout attention au disque caoutchouc. Il doit être intacte et ne présenter aucune fissure.
- Avant chaque utilisation, vérifiez que les fonctions du disque caoutchouc ne sont pas limitées en raison d'une réduction de l'élasticité due par ex. au vieillissement, à l'usure, à un entretien ou stockage non conforme.

- Remplacez immédiatement les disques endommagés ou ceux à force portante réduite.
- Ersetzen Sie beschädigte Saugfüße oder Saugfüße mit eingeschränkter Haltekraft umgehend.
- Gardez le support propre, spécialement l'engrenage et les 4 pièces qui coulissent. L'ensemble doit être lubrifié régulièrement pour un bon fonctionnement.
- Les pièces doivent se déplacer sans à coups pour avoir des bonnes performances.
- Après 10 perçages on doit contrôler si les coulisseaux ont été débloqués à cause de la vibration. S'il y a des difficultés de déplacement, procédez aux modifications comme ci-dessous indiquées.
- Si la position a changé, vous pouvez la rajuster comme il suit:



- Desserrez le contre-écrou sur la vis Allen grâce à une clé à mâchoire SW 17
- Ajustez les vis Allen et la position de la pièce de pression sur la colonne avec une clé à tête hexagonale SW 8.
- Resserrez le contre-écrou et vérifiez si le chariot se déplace facilement sur la colonne.

	<p>Disque de feutre dans le vacuum Pied d'aspiration - à changer en cas d'usure</p>
	<p>Remplacer la manchette du poussoir de la pompe - en cas d'usure - Pour ce faire, retirer le poussoir de la pompe, détacher la manchette, nettoyer le poussoir de la pompe et le remplacer par une nouvelle manchette, - Graisser la manchette avec de la graisse fine pour machines.</p>

Garantie

Conformément à nos conditions générales de vente, le délai de garantie pour les entreprises est de douze mois (justification par facture ou bon de livraison). Dommages résultant d'une utilisation anormale, d'une surcharge ou d'une manipulation non conforme sont exclus. Les dommages résultant de vices de matières premières ou de fabrication sont éliminés gratuitement par la réparation ou une livraison de remplacement.

Les réclamations ne peuvent être acceptées que lorsque l'appareil est envoyé non démontée au fournisseur ou au service de Eibenstock.

Certificat de Conformité UE

Il est nécessaire que la machine (par ex. : EFB 125 P) utilisée dans cet appareil de forage respecte les exigences décrites dans les spécifications de l'appareil de forage (par ex. : diamètre de perçage, montage du moteur).

Nous déclarons que cet appareil a été conçu conformément à la norme 2006/42/EC.

Cet appareil ne doit pas être mis en service tant qu'il n'a pas été établi que l'outil motorisé à raccorder à cet appareil est conforme à la norme 2006/42/EC (identifié par le marquage CE sur l'outil motorisé).



Vakuum Technik GmbH Eibenstock
Lothar Lässig
27.02.2024

NEDERLANDS

Belangrijke richtlijnen en veiligheidsvoorschriften staan met symbolen op de machine



Opgelet: Veiligheidsregels



Opgelet: Gevaarlijk voltage



Opgelet: Heet oppervlak



Het gereedschap, de kernboor en de steun zijn zwaar

Opgelet: Risico op verpletterd worden



Gevaar op scheurwonden en snijwonden

Draag tijdens uw werk een veiligheidsbril, oorbescherming, beschermende handschoenen en stevige werkkleding!



Draag een geluidwerende helm



Draag een veiligheidsbril



Wear protective helmet



Draag werkhandschoenen



Draag werklaarzen



Haal de stekker uit het stopcontact voordat u ingrepen op het apparaat verricht!

Technische kenmerken

Diamant Boorinstallatie BST 125 V

Bevestiging op de motor:	collar clamping Ø 53 / 46 mm
Max. doordiameter	125 mm
Bevestiging:	vacuüm zuigvoet
Vergrendeling in topositie:	Yes
Afmetingen:	390 x 200 x 590 mm
Lengte van de kolom:	500 mm
Slag:	350 mm
Gewicht:	5,9 kg
Bestelnummer:	09659000

Leveringsomvang

Diamant boorinstallatie, draaihendel reduceerring 53/46 mm, montagegereedschappen gebruiksaanwijzingen in een kartonnen doos.

Toepassing voor Bestemd Doeleinde

De diamantboorinstallatie **BST 125 V** is ontworpen voor diamant kernboren met een spantangdiameter van 53 en 46 mm. **De maximale boordiameter mag bij niet groter zijn dan 125 mm. De fabrikant is niet aansprakelijk in het geval van verkeerd gebruik of misbruik.**

Voor het eerste gebruik

De tandkolom moet voor het eerste gebruik 180° worden gedraaid. Draai hiervoor de schroef met behulp van een SW-inbussleutel los. Draai de kolom en schroef hem weer vast - zie pagina 3.

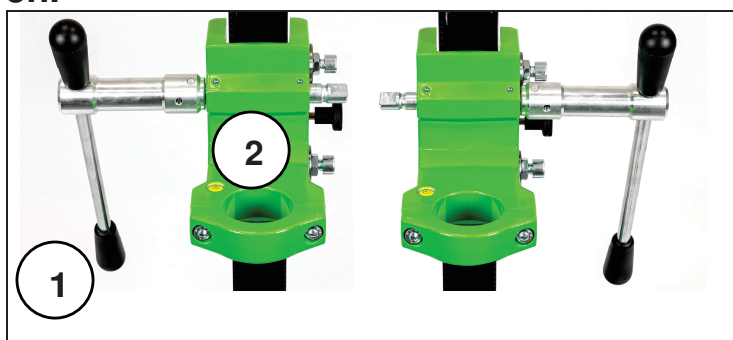
Gebruik



Controleer na elke herafstelling altijd of de schroeven stevig zijn aangedraaid om een zo veilig mogelijk gebruik van de boorinstallatie te garanderen.

Monteren van bedieningshefboom

Monteer de hefboom (1) op de linker of rechterkant van de slede (2), afhankelijk van de uit te voeren werkzaamheden. Controleer dat de hefboom (1) goed vast zit.



Montage van het boorinstallatie

Plaats de installatie op de gewenste locatie.

Het oppervlak moet volledig vlak en glad zijn.

Het is absoluut noodzakelijk dat de steunbout (D) omhoog gedraaid wordt voordat u gaat afzuigen, omdat de standaard tijdens het afzuigen naar het oppervlak zakt. Als de plaat voor de steunbout zich tijdens het afzuigen op het oppervlak bevindt, zal het apparaat niet voldoende afzuigen.

Druk de vacuümzuignap (B) stevig tegen het oppervlak dat afgezogen moet worden. De rubberen schijf moet daarbij platliggen.

Druk meerdere keren op de zuignap (C) om een vacuüm te creëren.

Er is voldoende vacuüm gecreëerd als de rode ring op de zuiger niet meer zichtbaar is en de zuiger in de pomp blijft. Zorg er tijdens het pompen altijd voor dat de plunjer van de pomp soepel beweegt. Na het aanzuigen moet de plunjer vrij toegankelijk zijn zodat er opnieuw gepompt kan worden. Als het vacuüm afneemt, moet de vasthoudkracht hersteld worden door opnieuw te pompen.

De steunbout (D) vergroot de stabiliteit van de booreenheid tijdens het boren en moet zo worden afgesteld dat hij stevig op het werkoppervlak zit.



Vacuüm gedeactiveerd



Vacuüm geactiveerd

Attentie!

Activeer nooit het ventilatieventiel (F) tijdens het boren.

De boorinstallatie kan ook worden vastgezet door deze met één hand stevig bij de handgreep (E) vast te houden.

Om deze los te maken, activeert u het ventilatieventiel (F) totdat het vacuüm volledig is afgenomen.

Attentie!

Bij kou, vochtigheid of vervuiling en vooral bij niet goed onderhouden of beschadigde zuignappen wordt de houdkracht aanzienlijk verminderd tot aan volledig verlies van de houdkracht.

De zuignappen mogen niet worden blootgesteld aan extreme hitte (bijv. open vuur, continu direct zonlicht)

Zuignappen moeten niet aan extreme hitte (bijv. open vuur, continu direct zonlicht) blootgesteld worden. Temperaturen continu boven circa 40°C moeten ten alle tijden vermeden worden.

Zuigheffers mogen niet blootgesteld worden aan extreme kou.

Temperaturen die zich beneden de 0°C bevinden zijn verboden.

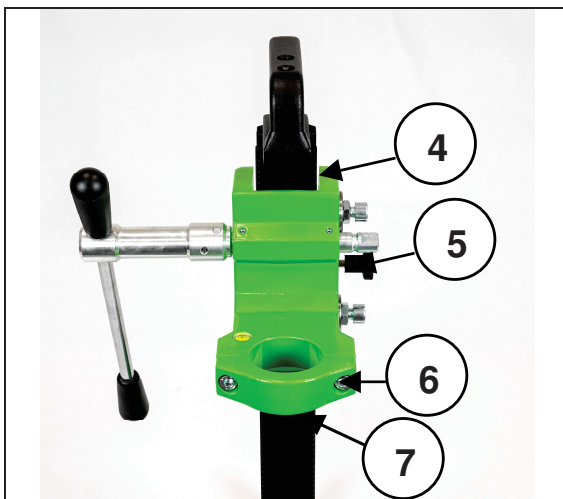
De bediener moet altijd het display van het vacuüm kunnen zien om te bepalen of er voldoende vacuümkracht is. Als het vacuüm hersteld moet worden, moet de bediener altijd bij de handpomp kunnen.

De Kernboormotor Bevestigen

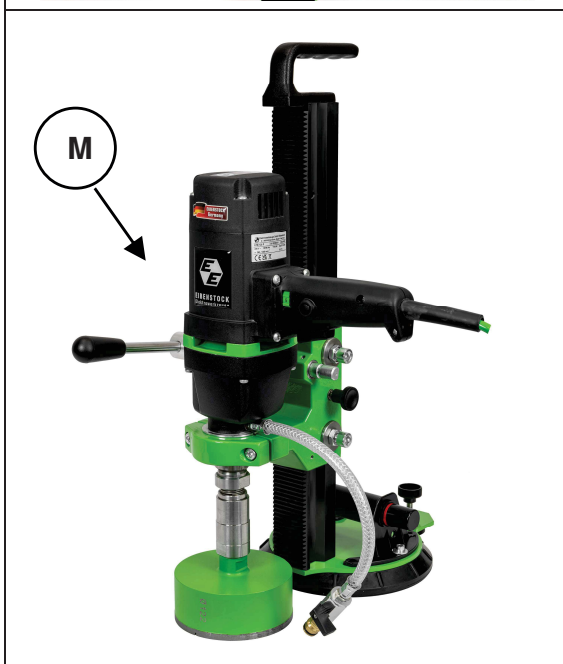


Let op! Bij het monteren van de machine bestaat het risico op verbrijzeling!

Draag werkhandschoenen!



- Beweeg de machinehouder (4) omhoog totdat de vergrendelpen (5) in de kolom vergrendelt.
- Verwijder beide inbusbouten M8 (6) en verwijder de klem (7).



- Zet de kernboor (M) op de slede en zet de klem (7) vast m.b.v. de inbusbouten (6).

Gebruiksaanwijzingen

Neem a.u.b. de volgende opmerkingen in acht voor veilig gebruik van het apparaat:

Details van de werkomgeving

- Houd de werkomgeving vrij van alles waardoor bedieningen belemmerd kunnen worden.
- Zorg voor voldoende verlichting in de werkomgeving.
- Volg de regelgevingen m.b.t. de stroomaansluiting.
- Leg de voedingskabel zodanig neer dat het geen beschadiging kan oplopen door de boor.
- Zorg ervoor dat u de werkomgeving in het oog kunt houden en dat alle benodigde gebruikselementen en veiligheidsinstallaties bereikbaar blijven.
- Houd andere personen uit de werkomgeving om ongelukken te voorkomen.

Ruimtevereisten voor gebruik en onderhoud

Houd wanneer mogelijk een vrije ruimte voor gebruik en onderhoud van ca. 2 m rondom de boorpositie, zodat u veilig kunt werken en onmiddellijk toegang hebt in geval van een storing.

Boren

Gebruik het instelwiel om de juiste rotatiesnelheid voor de boordiameter in te stellen en zet de machine aan.

U kunt de mini-kogelkraan gebruiken om de waterhoeveelheid in te stellen. Begin pas met boren als er voldoende water uit de boor lekt.

Begin heel langzaam te boren, omdat de boor slechts een klein deel van zijn snijoppervlak gebruikt om het materiaal vast te grijpen. Als u te snel boort of te veel druk uitoefent, kan de boor van zijn plaats afglijden of het werkstuk breken.

Sluit na het boren de watertoevoer af en schakel de machine uit.

Voorzichtig!

De boor blijft draaien nadat u de machine hebt uitgeschakeld.



Wees voorzichtig bij het verwijderen van de tegel, omdat de geboorde rand scherp kan zijn.

U kunt zich snijden.

Draag veiligheidshandschoenen!

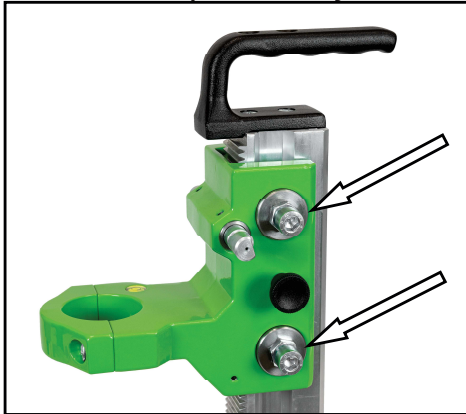
Zorg en Onderhoud

- Controleer voor elk gebruik of de zuigvoet goed werkt.
- Besteed bijzondere aandacht aan de rubberen schijf. Deze moet onbeschadigd zijn en mag geen barsten vertonen.
-
-

- Controleer de rubberen schijf voor elk gebruik op mogelijke functiebeperkingen mogelijke functiebeperking door verminderde elasticiteit, bijvoorbeeld door veroudering, slijtage, onjuist onderhoud of opslag.
- Vervang beschadigde zuigvoeten of zuigvoeten met beperkte houdkracht onmiddellijk. houdkracht onmiddellijk.
- Houd de boorinstallatie altijd schoon, voornamelijk de getande kolom en de 4 schuifstukken in de machinehouder.
- U dient de pignonas ietwat te smeren zodat het vrij kan bewegen.
- De 4 schuifstukken in de machinehouder moeten zonder speling langs de kolom schuiven om een goede prestatie van de boorinstallatie te garanderen.

Opgelet:

- U dient na elke tiende boring te controleren of de schuifstukken niet langer stevig bevestigd zijn wegens boortrillingen.
- Mocht de positie zijn veranderd, dan kunt u het als volgt opnieuw afstellen:



- Draai de contraoer op de inbusbouten los m.b.v. een steeksleutel SW 17
- Stel de inbusbouten en de stand van het aandrukdeel op de kolom met een ringsleutel SW 8.
- Draai de contraoer weer vast en controleer dat de slede soepel over de kolom schuift.

	<p>Viltschijf in de zuigmond - vervangen indien versleten</p>
	<p>Mof van de pompstoter - vervangen indien versleten - Verwijder hiervoor de pompstoter, trek de huls eraf, reinig de pompstoter en vervang deze door een nieuwe huls, - Smeer de huls in met fijn machinevet</p>

Garantie

Op Eibenstock-gereedschap staat garantie overeenkomstig de nationale, wettelijke bepalingen (de faktuur of leveringsbon geldt als garantiebewijs)

Defecten, die aan natuurlijke slijtage, overbelasting of onvakkundige behandeling toe te schrijven zijn, zijn van de garantie uitgesloten.

Defecten, die door materiaal- of fabricagefouten zijn ontstaan, worden gratis door levering van een nieuw onderdeel of reparatie verholpen. Klachten kunnen alleen ingewilligd worden, als het apparaat, zonder gedemonteerd te zijn geweest, naar de leverancier of naar een Eibenstock-werkplaats gezonden wordt.

EU Verklaring van Conformiteit

De machine (d.w.z. EFB 125 P) gebruikt in deze boorinstallatie moet voldoen aan de vereisten beschreven in de specificaties van de boorinstallatie (d.w.z. boordiameter, motorbevestiging).

Wij verklaren hierbij dat dit apparaat ontwikkeld is in overeenstemming met 2006/42/EC.

Dit apparaat mag niet in bedrijf worden gesteld totdat bepaald is dat het Elektrisch Gereedschap aan te sluiten op dit apparaat voldoet aan 2006/42/EC (herkenbaar door de CE-markering op het Elektrisch Gereedschap).



Vakuum Technik GmbH Eibenstock

Lothar Lässig

27.02.2024

Fachhändler
Your distributor
Votre marchand spécialisé
Uw distributeur

Vakuum Technik GmbH
Am Steinbächel 3
08309 Eibenstock